

# die Weinstraße

DIE ERSTE UNABHÄNGIGE ZEITSCHRIFT FÜRS ÜBERETSCH UND UNTERLAND

Einzelnummer 0,10 Euro - Italianische Post AG - Versand im Postabo. - 45% - D.L. 353/2003 (conv. in L. 27/02/2004, n. 46) art. 1, comma 1, DcB Bolzano - Tassa pagata/Tax parcae  
In caso di mancato recapito prego restituire a Bolzano CPO per la restituzione al mittente previo pagamento resi

## STERBEN LERNEN KONFRONTIERT MIT DEM TOD

VON GÄNSEN UND ALTEN TRADITIONEN  
DER MARTINI-KIRCHTAG IN KURTING

FILMEN IST SEINE LEIDENSCHAFT  
HOBBYFILMER HANSJÖRG KOFLER



**ST. MICHAEL/EPPAN – An der Weinstraße!**  
Vierzimmerwohnung bestehend aus Flur, Küche, Wohnzimmer, drei Schlafzimmer, Bad, WC, Abstellraum, zwei Balkone, Garten, Keller und Doppelgarage!

Wohnträume werden wahr!



**TRAMIN – Da schau her!**  
Dreizimmerwohnung bestehend aus Eingang, Küche-Wohnzimmer, zwei Schlafzimmer, Bad und Dachboden, zentrale Wohnlage!



**Kurtinig:** Dreizimmerwohnung mit Flur, Küche-Wohnzimmer, zwei Schlafzimmer, Bad, Balkon Terrasse, Dachboden, Keller und Garage!

**Kaltern:** Dreizimmerwohnung mit Flur, Küche, Wohnzimmer, zwei Schlafzimmer, Bad, zwei Balkone und Keller.

**Neumarkt:** Zwei-, Drei- und Vierzimmerwohnungen, neu saniert, mit Balkon und Autoabstellplatz, denkmalgeschützt, zentrale Lage!

**Auer - Neues Projekt:** Wohneinheiten zu 80 m<sup>2</sup>, 100 m<sup>2</sup> und 130 m<sup>2</sup> oder zwei zweistöckige Reihenhäuser in herrschaftlicher Lage!

**Kaltern:** Büro, 85 m<sup>2</sup>, mit Bad und Klimaanlage, wie neu

**Margreid:** Zwei- und Dreizimmerwohnungen, neu saniert, mit Balkon und Autoabstellplatz in der Tiefgarage, denkmalgeschützt, zentrale Wohnlage!

**Salurn:** Neue Zwei- und Dreizimmerwohnungen mit Balkon oder Terrasse, Keller und Autoabstellplatz in der Tiefgarage, Bodenheizung, Klimahaas „B“ – sonnige Lage!



**NEUMARKT – Die eigenen 4 Wände!**  
Haus bestehend aus Eingang, Küche, Wohnzimmer, zwei Schlafzimmer, Bad, WC, Terrasse, Balkon, teilbewohnbaren Dachboden, Garten, Keller und Doppelgarage – ruhige und sonnige Lage!

Lauben 7  
39044 Neumarkt  
Tel.: 0471 81 29 29  
Fax: 0471 82 08 66



[www.vettori-immobilien.it](http://www.vettori-immobilien.it)



# Kräutertag im Felsenkeller

Samstag, 14.11.2009 | 9.00–18.00 Uhr im Felsenkeller der Laimburg  
Die neun Südtiroler Kräuteranbauer mit Qualitätszeichen laden Sie herzlich ein!

Rahmenprogramm:

11.00 und 15.00 Uhr: Vortrag "Heilende Kräfte der Natur" von Heinrich Abraham und "Hexen-, Teufels- und Liebeskräuter" von Karin Kompatscher

Es kocht Karl Baumgartner vom Restaurant Schöneck, Musik vom Herbert Pixner Trio

[www.suedtirolerkraeuter.com](http://www.suedtirolerkraeuter.com)



Heil- und Gewürzpflanzen

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>AKTUELLES</b>	News der Bezirksgemeinschaft Überetsch-Unterland .....	4
	Kurznachrichten aus Dörfern und Fraktionen .....	6
<b>BLICKPUNKT</b>	Zwischen Leben und Tod .....	13
	Mit dem Tod konfrontiert .....	15
	Das große Los im Überetsch .....	16
<b>DIE LUPE</b>	Einfach gut Leben .....	19
<b>SPORT</b>	Dem Traum NHL ein Stück näher .....	21
<b>MEINUNGEN, MENSCHEN &amp; MOTIVE</b>	Meine Meinung .....	22
	Meine Meinung (Leserbriefe und mehr...) .....	23
<b>WEIN &amp; GENIESSEN</b>	Filmen ist seine Leidenschaft .....	24
	Von Gänsen und alten Traditionen .....	25
<b>WIRTSCHAFT</b>	„Der Luis“ Online .....	26
	25 Jahre Marktgemeinde Auer .....	27
<b>KULTURFENSTER</b>	„Die Front im Süden“ .....	28
	Traminer tanzen in Litauen groß auf .....	29
	Brass Band Überetsch mit Weltstar in Kaltern .....	30
<b>FORUM</b>	Clown Tino's Ecke .....	32
	Buchtipp für Kinder und Jugendliche .....	34
	Weingassl in Tramin .....	35
	Einst an der Weinstraße .....	38
	Rätsel .....	39
<b>SPEZIALTHEMA</b>	Gesund Sani & Vital .....	36
	Lebensstile und Alkoholprävention .....	37



## LIEBE LESERINNEN,

68 Wörter haben in den letzten Wochen in Aldein für ordentlichen Wirbel gesorgt. In unserer letzten Ausgabe haben wir auf die Möglichkeit hingewiesen, dass sich der flüchtige Laureiner Bankräuber Florian Egger im Unterlandler Bergdorf aufhalten könnte. Wir hatten zuvor erfahren, dass aus einem unverschlossenen Hof eine Hamme Speck entwendet worden war. Einbrecher hätten vermutlich mehr mitgehen lassen als nur Speck, oder? Damit nicht genug: so hörten wir auch, dass ein Auto aufgeknackt worden war. Und schließlich kam uns zu Ohren, dass Bankangestellte in Aldein vor Florian Egger gewarnt worden waren. Die Meldungen besorgter Bürger von Egger-Sichtungen bei den Carabinieri von Aldein haben sich aber nach unserem Artikel schlagartig erhöht. Das führte so weit, dass ein ranghoher Carabinieri bei uns vorstellig wurde und sich über unser „exklusives“ Wissen erkundigte. Und tatsächlich: vor wenigen Tagen wurde am Nonsberg eine Bank überfallen, man verdächtigt auch Florian Egger der Tat. Von Egger fehlt jedoch (noch) jede Spur. Eines gleich vorweg: wir wollten die Bevölkerung von Aldein nicht in Panik versetzen, sondern sie lediglich informieren und aufklären. Und das ist uns beim Großteil der Bevölkerung auch gelungen. Schließlich sehen wir uns als verlängertes „Sprachrohr“ der BürgerInnen und wenn die Leute über einen Florian Egger reden, dann schreiben wird das auch. Und eines kann ich Ihnen versichern: das wird auch in Zukunft so bleiben.

Christian Steinhauser

christian@dieweinstrasse.bz

## Impressum

Redaktionsschluss: Ausgabe Nr. 12 22. November 2009  
Erscheinungstermin: Ausgabe Nr. 12 01. Dezember 2009

**Auflage:** 13.000  
**Adressaten:** Haushalte, Firmen, Gastronomiebetriebe, Praxen und Kanzleien der Bezirksgemeinschaft Überetsch/Unterland  
**Herausgeber:** Ahead GmbH  
Galvanistraße 6c, I-39100 Bozen,  
Tel. 0471 051 260, Fax 0471 051 261  
E-Mail: info@dieweinstrasse.bz  
**Geschäftsführer:** Christian Steinhauser  
**Verant. Direktor und Chefredakteur:** Christian Bassani  
**Redakteure:** Alfred Donà (AD), Matthias Bertignoll (MB), Angelika Maria Gschnell (AG), Maria Pichler (MP), Andreas J. Teutsch (AT), Renate Mayr (RM), Sieglinde Mahlknecht (SM), Christian Bassani (CB), Anita Reiterer (AR), Christian Mader (Tino), Karin Simeoni (KS), Christian Steinhauser (CS), David Mottes, Tobias Kaufmann (TK), Dieter Steinhauser, Manfred Klotz (MK), Michael Pernter (MIP), Cäcilia Wegscheider (CW), Ivan Fauri (IF), Ines Visintainer (IV), Verena Hafner, Gotthard Andergassen  
**Grafik und Layout:** Ahead GmbH  
**Coverfoto:** Christian Bassani

**Werbung:** Ahead GmbH  
Tel. 0471 051 260  
Fax 0471 051 261  
E-Mail: werbung@dieweinstrasse.bz  
Preise und Auftragsformular finden Sie unter folgendem Internetlink: <http://www.dieweinstrasse.bz/werbung.html>  
**Druck:** Longo AG, Bozen

Eintragungsnr. Landesgericht Bozen 15/2003 vom 15.09.2003  
**Aboneinzahlungen:** Bezirk kostenlos; Freundschafts-Abo: 10 Euro; Gönner-Abo: 30 Euro; Ausland: 55 Euro.  
In allen Sparkassen im Bezirk ohne Gebühr  
Sparkasse - IBAN: IT 46 A 06045 58370 000000000300  
Raiffeisenkasse - IBAN: IT 98 J 08255 58160 000300009903

Im Sinne des Art. 1 des Gesetzes Nr. 903 vom 9.12.1977 wird eigens darauf aufmerksam gemacht, dass sämtliche in dieser Zeitschrift veröffentlichten Stellenangebote, sei es im Kleinanzeiger wie auch in den Formatanzeigen, sich ohne jeden Unterschied auf Personen sowohl männlichen als auch weiblichen Geschlechts beziehen. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Anzeigen und Beiträge unter Umständen zu kürzen, abzuändern oder zurückzuweisen. Namentlich gezeichnete Beiträge unserer Mitarbeiter geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder und sind von der Redaktion nicht in allen Einzelheiten des Inhalts und der Tendenz überprüfbar. Nachdruck sowie Vervielfältigung jeder Art ausschließlich mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion.

## Sozialsprengel Überetsch - Geschichten von Gesichtern

Wanderausstellung mit dem Titel „Storie di vita/ Personen kennenlernen“  
zum Thema Migration im Sozialsprengel Überetsch

Gesichter erzählen Geschichten - von Sorgen, Sehnsüchten, Spannungen, von Erlebnissen, Ereignissen, Erwartungen. Es sind Geschichten der Migration.

Die Wanderausstellung des „Fachkreises Interkulturalität“ des Sozialsprengels Überetsch mit dem bezeichnenden Titel „Storie di vita/ Personen kennenlernen“ erzählt von solchen Geschichten. Die Fotos und Texte stellen Menschen vor, welche nach einer Auswanderung wieder in ihre Heimat zurückgekehrt sind. Es sind ausländische Migranten in Südtirol und deutsch- sowie italienischsprachige Südtiroler, die

ins Ausland ausgewandert und wieder zurückgekehrt sind.

„Die dargestellten Personen beschreiben ihre Wünsche und das, was sie unter Integration verstehen“, erklärt Christian Anegg, einer der Initiatoren der Ausstellung. Die Fotos und Texte erzählen, an welchen Orten die Migranten die wichtigsten Etappen ihres Lebens verbrachten.

„Ziel der Ausstellung ist es, die klassische Vorstellung von Geschichte, als Folge von Ereignissen in der Vergangenheit, zu überwinden und sie auf individuelle, persönliche und familienbezo-

gene Geschichten zu erweitern“, ergänzt die Mitkoordinatorin Liviana Berardini. Dichterische und literarische Texte von klassischen und zeitgenössischen Autoren ergänzen die Fotografien. „Dies soll eine zusätzliche Auseinandersetzung und einen Denkanstoß zu den Themen Identität und Geschichte ermöglichen“, sagt die Fachkreissprecherin Anna Pè.

Die Ausstellung wird bis Juni 2010 in den Mittelschulen in Kaltern und Eppan sowie in den Krankenhäusern in Meran, Brixen und Bozen sowie im Caffè Trude in Kaltern, zu sehen sein.

## Roland Schön - Malerei

Vom 05. bis 19. Dezember 2009 zeigt das Kunstforum Unterland Arbeiten des Künstlers Roland Schön.

Was ist hemmungslose Defragmentierung? Wie stellt man ein Kontinuum her? Das sind die Lieblingsfragen des aus Oberfranken stammenden Künstlers Roland Schön (45 Jahre). Naturbegeisterung und Ausdauer prägen seine Arbeit.

Roland Schön studierte Malerei Anfang der Neunziger Jahre im schwäbischen Stuttgart. Kurios: Im Frühjahr ist der Maler in 16 Tagen von seinem Atelier in Oberfranken nach Neumarkt gelaufen, Plakat und Einladung zeigen ihn bei seiner Ankunft. Ebenfalls auf dem Plakat sind Abbildungen von farbigen Übermalungen zu sehen.

In der Ausstellung werden einige großformatige Malereien zu sehen sein, deren hochkonzentrierte Farbschichten



durch hohen Zeit und Energieaufwand entstehen.

Des Weiteren wird ein Raum mit diversen monochromatischen Malereien zu sehen sein, der als eine Einheit betrachtet werden soll. Inhalt der Ausstellung von Roland Schön ist auch eine sogenannte „Abteilung“. Diese Abteilung besteht aus einer Mischung aus Fotografien, Druckerzeugnissen und Übermalungen. Zur Eröffnung spricht die Kunsthistorikerin Dr. Agathe Fischnaller aus Nals. Die Vernissage findet am Samstag, 05. Dezember mit Beginn um 20.00 Uhr statt.

Die Ausstellung ist täglich von Dienstag bis Samstag von 10.00 - 12.00 Uhr und von 16.30 - 18.30 Uhr für das Publikum geöffnet. Weitere Infos finden Sie online unter: [www.bzgcc.bz.it](http://www.bzgcc.bz.it)

### SPRECHSTUNDEN

am Sitz der Bezirksgemeinschaft  
Überetsch Unterland in Neumarkt,  
Laubengasse 26 (1. Stock)

**Volksanwaltschaft: am Montag,  
23.11.2009 von 09.30 bis 11.30**

(Information und Vormerkung:  
Tel. 0471-301155)

**Aut.Prov.Bozen – Amt für Energieeinsparung: jeweils am ersten Montag im  
Monat von 09.00 bis 12.00 Uhr**

Die Bezirksgemeinschaft Überetsch-Unterland sucht

- Sozialbetreuer/innen
- Alten- und Familienhelfer/innen
- Pflegehelfer/innen

für das Einzugsgebiet Leifers, Überetsch und Unterland.

Die entsprechenden Gesuche können im Personalamt der Bezirksgemeinschaft,  
Lauben 26, Neumarkt unter Tel. (0471) 82 64 17 oder [info@bzgue.org](mailto:info@bzgue.org)  
angefordert und eingereicht werden.

# GÜNSTIG UND GUT VERSICHERT

*Geht es Ihnen auch so? Erblickt man einen Brief einer Versicherung im Briefkasten, bekommt man meist ein mulmiges und unguutes Gefühl. Viele verbinden Versicherungsmittelungen mit Mahnbriefen oder Zahlungsaufforderungen. Und dabei hat man meist das Gefühl, dass die eigene Versicherung ohnehin die teuerste ist. Das muss aber nicht sein.....*

„Hoffentlich Allianz versichert...“, diesen Werbespot dürften viele TV-Konsumenten kennen, auch in unserem Bezirk. Und tatsächlich: die Allianz Gruppe ist einer der weltweit führenden Versicherungs- und Finanzdienstleister. Im Jahre 1890 in Berlin gegründet, ist die Allianz heute in mehr als 70 Ländern mit etwa 177.000 Mitarbeitern präsent.

## Allianz in Auer

Der Mutterkonzern der Allianz Gruppe hat ab den 1970-er Jahren zahlreiche Versicherer in Frankreich (AGF), den USA (Firemans Fund) und auch in Italien (RAS) übernommen. In Auer gibt es schon seit geraumer Zeit eine Agentur der Allianz Lloyd Adriatico, welche sehr erfolgreich arbeitet. Seit kurzem hat die Agentur mit Fabio Specia eine neue Führungskraft erhalten. Der deutschsprachige Unterländer Versicherungsagent kann auf ein kompetentes Team

mit drei neuen Mitarbeitern zurückgreifen, um den Kunden einen optimalen Service anzubieten. Fabio Specia selbst weist bereits eine über 15-jährige Erfahrung im Versicherungssektor auf. Hauptanliegen der Agentur Allianz Lloyd Adriatico in Auer ist es den Kunden eine individuelle und auf sie zugeschnittene Beratung zu bieten.

## Kostenloser Versicherungs-CheckUp

Wer möchte kann seine bisherigen Versicherungspolizen von den Allianz-Beratern mit den Leistungen bei Allianz Lloyd Adriatico vergleichen lassen, ohne Verpflichtung. Der Vergleich erfolgt kostenlos und gibt Aufschluss darüber, ob andere Gesellschaften günstiger sind oder nicht. Dadurch können mögliche Verbesserungen oder Einsparungen gesucht werden. Denn Allianz Lloyd Adriatico scheut den Vergleich mit anderen Gesellschaften keineswegs....



Das Allianz Team in Auer (vorne v.l.n.r. Francesca Grilletta, Graziella Volcan, hinten.v.l.n.r. Giuseppe Eremita, und Fabio Specia

Foto: AV

Neue Tarife!

## Müssen Sie Ihr Auto versichern?

Fragen Sie nach einem Kostenvoranschlag bei Allianz Lloyd Adriatico!

Vergleich entnommen: Guida alle Assicurazioni Quattroruote ed. novembre 2008  
MILANO - Profilo 2 - 5 anni senza sinistri

Allianz Lloyd Adriatico	Zurich	Dialogo	Generali
193 €	282 €	238 €	302 €
	+ 89 €	+ 45 €	+109 €

Falls Sie in den letzten 5 Jahren keinen Unfall verursacht haben, stellen Sie uns auf die Probe und verlangen Sie einen Kostenvoranschlag für eine Autoversicherung. Die Allianz Tarife sind besonders günstig für vorsichtige Fahrer und falls Ihr Fahrzeug erst vor Kurzem „immatriculiert“ wurde, kann noch zusätzlich eingespart werden.

Wir erwarten Sie in der Agentur für einen persönlichen Kostenvoranschlag und eine Beratung über die Qualität Ihrer Autoversicherung: die Polizzen sind nicht alle gleich!

## Allianz Lloyd Adriatico Agentur Auer

Auer, Bäckerstraße 1  
Tel. 0471 810 177 - Fax 0471 810 834  
e-mail 035900@allianzloydadriatico.it

Allianz 

## EPPAN

alfred@dieweinstrasse.bz

### Großer Erfolg für „Eppan, wie es früher war“

Einen Monat lang wurden im Lanserhaus in Eppan 500 Fotos gezeigt, welche Einblicke gaben in das Alltags-, Arbeits- und Vereinsleben früherer Jahre; es wurden aber auch Orts- und Landschaftsbilder von 1900 bis in die 1950er Jahre herauf gezeigt. Die Idee ging von Reinhard Gaiser, dem Kommandanten der Schützenkompanie Sepp Kerschbaumer Eppan, aus. Alle Vereine der Gemeinde wurden angeschrieben, Privatpersonen angesprochen Fotos zu suchen und bereit zu stellen, welche einen aufschlussreichen Einblick in die Lebens-

und Wohnwelt früherer Jahre geben könnten. Wie aus dem Gästebuch hervorgeht, waren es über 4.000 Besucher, welche sich die Fotos anschauten: Alte Menschen, die sich mit „Wehmut“ zurückerinnerten, junge Menschen, welche teilweise nicht glauben konnten, wie ihre Großväter/mütter damals lebten, aber auch viele Feriengäste, welche dokumentiert bekamen, wie Eppan sich entwickelt und verändert hat. Viele Lehrpersonen der Grund- und Mittelschule nahmen die Ausstellung zum Anlass, den Geschichteunterricht ins Lanserhaus zu verlegen.



Die historische Fotoausstellung kam bei Jung und Alt sehr gut an

Foto: AD

### „Siffri“ in Girlan

Die beiden Südtiroler SchauspielerInnen Monica Trettel und Günther Götsch gastieren am 7.11. in Girlan (Tanerhof) und am 26.11. in Kaltern (Vereinshaus) mit ihrem Kabarettprogramm „Siffri – oder glücklich das Land, das keine Helden nötig hat“.

Monica Trettel und Günther Götsch laden ein zur ersten öffentlichen Heldenerscheinung Südtirols - in Originalsprache und ohne Untertitel. Die beiden KabarettistInnen werden unter anderem das Geheimnis lüften, wieso ausgerechnet ein offener Hosensladen das ganze Leben auf den Kopf stellen kann und warum gerade Südtiroler Boden ideal für Erscheinungen jeglicher Art ist. Wie hisst man zu den Klängen der Südtirolhymne welche Fahne unter Berücksichtigung der Schnittmenge in der Farbenlehre? Ein höchst mathematisch-politischer Abend nicht nur für all jene Tiroler, die als Italiener ohne Umlaut in die Ferne reisen und in der Heimat im Kirchenchor singen. Weitere Infos unter [www.guenthergoetsch.eu](http://www.guenthergoetsch.eu)

**EBNER**  
SOLARTECHNIK

Kreuzweg 39  
I-39057 Eppan (BZ)  
Tel. (+39) 0471 66 16 11  
[info@solartechnik.it](mailto:info@solartechnik.it)  
[www.solartechnik.it](http://www.solartechnik.it)

### Kühne Ü Bühne zeigt „pflanzen“



Wen wird die Kühne Ü Bühne diesmal „pflanzen“?

Foto: KÜB

Nachdem im vorigen Jahr wegen des tragischen Todes ihres Regisseurs „Opal“ Robatscher die Kühne Ü Bühne nicht an die Öffentlichkeit treten konnte und wollte, präsentiert sie sich heuer dem Publikum mit ihrem neuen Kabarett „pflanzen“-kabarettistische Stilblüten zwischen Weihnachtssternen, Blattläusen und Restkompost. Heuer wird im Gewächshaus der Gärtnerei Platter in Eppan gespielt; in einem sehr einla-

denden Ambiente werden 160 Besucher Platz finden; es ist erstaunlich, wie es vor allem Alex Zingerle gelingt, immer wieder geistreiche Titel zu finden, die zum Aufführungsort passen, wo aber immer auch ein Stück „Schmäh“ und Doppelsinnigkeit mitschwingen. Man darf sich wieder auf humorvolle Stücke und spitzige Pointen freuen. Die Kühne Ü Bühne zeigt ihr Kabarett „pflanzen“ noch bis 14. November.

### St.Pauls wird wieder „Krippendorf“

Vom 28. November 2009 bis 6. Jänner 2010 bildet das historische Weindorf St. Pauls die Kulisse für Südtirols größte Krippenausstellung mit der heuer angeschlossenen Sonderausstellung „Christkindl und Klosterarbeiten“, angefertigt vom Verein der Klosterarbeiten Südtirol im Ansitz Kössler-Vogelsberg. Täglich werden über 100 Krippen verschiedenster Zeiten, Formen und Stilrichtungen ab 15.00

Uhr hinter beleuchteten Fenstern, in Erker, Nischen und Ecken der historischen Häuser zu bewundern sein. Erklärtes Ziel dieser Initiative ist es, eine jahrhundertealte Tiroler Kultur und Tradition weiterzutragen, sodass sich die Besucher besinnlich auf das Weihnachtsfest einstimmen können. Auch heuer locken wieder einige ganz besondere Programmpunkte, so zum Beispiel die „Lebende Krippe“.



St. Pauls verwandelt sich wieder in ein großes Krippendorf

Foto: TVE

## KALTERN

### Kellerei Kaltern erfolgreich nach ISO 9011 zertifiziert

Die Kellerei Kaltern hat kürzlich von Quality Austria – Trainings-, Zertifizierungs- und Beobachtungs-GmbH – das Zertifikat ISO 9011 „International Food Standard“ erhalten. „Mit 95,31 von 100 möglichen Punkten hat die Kellerei Kaltern bei dieser Qualifizierung hervorragend abgeschlossen“, freut sich Ob-

mann Armin Dissertori. Für Paolo Ianes, bei der Kellerei Kaltern für Qualitätsmanagement und für die IFS-Zertifizierung verantwortlich, steht fest, „dass heute mehr denn je Kunden solche Zertifizierungen von den Betrieben verlangen und diese oft sogar Voraussetzung für neue Kontakte und Aufträge sind“.



Kellermeister Andreas Prast und Paolo Ianes freuen sich über die IFS-Zertifizierung  
Foto: KK

### Gauklermärchen von Michael Ende im Vereinshaus

Eine berührend schöne Geschichte ist es die uns, der durch seine Romane „Momo“ und „Unendliche Geschichte“ weltberühmt gewordene deutsche Autor, Michael Ende erzählt. Mit einer großen poetischen Kraft der Sprache entwirft der gelernte Maler „Bilder gegen das Nichts“, indem er Phantasie und Realität wirkungsvoll

miteinander verknüpft. Was kann Kunst, was können Künstler und Imagination der kalten Welt der Geschäfte und ihrer Macher entgegensetzen? Im Kampf der Werte steht Michael Ende klar auf Seiten der Schwachen, Rechtlosen und Behinderten, auch in wörtlichem Sinn. Termine: 5.11./6.11./8.11. Karten: TV Kaltern, 0471 963169



Gabriele Langes, die Hauptdarstellerin des „Gauklermärchens“  
Foto: FTB

### Spielebus in der Bibliothek

Seit Herbst kommt der Spielebus jeden letzten Donnerstag im Monat nach Kaltern und bringt eine große Auswahl von

Brett- und Kartenspielen mit. Die Spiele können in der Bibliothek ausgeliehen werden. Nächster Termin: 26.11.09.



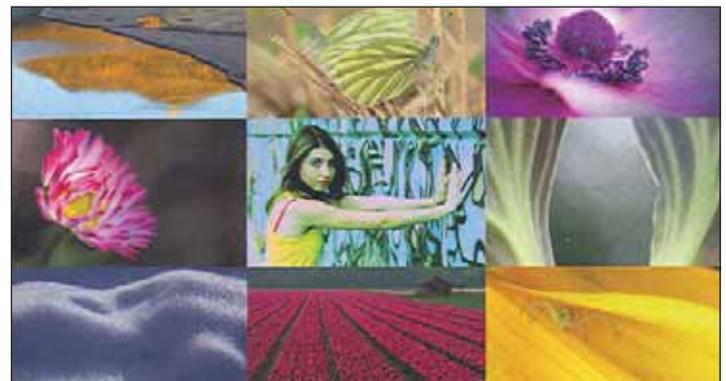
Bis Mai macht das Spielemobil Dinx einmal im Monat in Kaltern Station

Foto: Dinx

### Ausstellung der Fotoamateure

Ende Oktober luden die Fotoamateure in die neue Galerie „Forum Sparkasse“ zu einer Fotoausstellung. Der Präsident der Fotoamateure sprach von einer neuen Ära. Waren es bei den letzten Ausstellungen noch etliche Fotoamateure,

vom Kalterer Architekt Walter Angonese neu gestaltet und ist an sich bereits einen Besuch wert. Die nächsten Ausstellungen: 13.-15.11. Klosterfiguren, 19.-30.11. Künstlerin Barbara Andergassen, 4.-13.12. Kalterer Freizeitmalers



Die Gemeinschaftsausstellung der wieder spiegelte die Vielfalt des Lebens

Foto: FAK

die die digitale Fotografie verschmähten, so fanden in dieser nur eine handvoll Fotografien der „alten“ Ära Platz. Bürgermeister Wilfried Battisti Matscher erzählte begeistert von der derzeit laufenden Ausstellung der Fotoamateure in der diesjährigen Kulturhauptstadt Linz, die dort noch bis Februar und ab Ostern vermutlich im WineCenter zu bewundern ist. Die Galerie „Forum Sparkasse“ befindet sich am Marktplatz oberhalb der Sparkasse. Sie wurde im vergangenen Jahr



**OERTLI OECODENS**  
BRENNWERT- COMBI- WÄRMEZENTRUM

Heizungsunterstützung  
und Warmwasser durch  
**SOLARENERGIE**

...denn die Sonne schickt  
keine Rechnung!

**ENERGIE UND STEUERN  
SPAREN!!!**  
LANDESBEITRAG 30%  
STAATL. FÖRDERUNG 55%

Ausstellungsraum in  
Eppan, Maria Rastweg 30  
Tel. 0471 66 28 07 - [www.mc-thermo.com](http://www.mc-thermo.com)

## TRAMIN

sieglinde@dieweinstrasse.bz

### Eltern-Kind-Zentrum aktiv

Seit Herbstbeginn hat auch das Eltern-Kind-Zentrum von Tramin mit Sitz am Rathausplatz Nr. 2 seine Tätigkeit wieder aufgenommen. Die Angebote für Kinder und Eltern sind wiederum sehr vielfältig und breit gefächert. Neben dem „offenen Treff“ für Mütter, Väter, Großeltern oder Be-

treuern mit Kindern gibt es als Vorbereitung für den Kindergarten wieder die geschlossene Spielgruppe. Das Weiterbildungsprogramm reicht vom Geburtsvorbereitungskurs, Babymassage, Yoga für Kinder, Sarnstricken über Natur- und Wettererleben bis zum Wuddeleben.



Das ELKI bietet Kleinkindern die Möglichkeit, so früh als möglich den Umgang mit Gleichaltrigen zu pflegen

Foto: SM

### RONER Brennereien und ASV Tramin/Fußball

Die langjährige Verbindung zwischen dem Hauptsponsor des ASV Tramin – Sektion Fußball hält weiter an.

Vor kurzem wurde der Sponsorenvertrag zwischen Sektionsleiter Fredi Zwerger und der Geschäftsführerin der Brennereien RONER AG, Karin Roner um ein weiteres Jahr verlängert. Ihren Ursprung hat die Unterstützung durch das bekannte Familienunternehmen im fernen Jahr 1973, somit gehen der ASV Tramin/Fußball und die Brennereien RONER AG seit nunmehr 36 Jahren gemeinsame Wege. Vor allem in der heutigen kurzlebigen Zeit ist eine derart lang anhaltende Verbindung zwischen einem Sponsor und einem Verein wohl einmalig. Der ASV Tramin/RONER Sponsorpool bedankt sich bei der Gelegenheit ganz herzlich



Geschäftsführerin Karin Roner mit dem Sektionsleiter des ASV Tramin/Fußball Fredi Zwerger bei der Vertragsverlängerung.

Foto: SVT

für die langjährige Unterstützung seitens der Brennereien RONER AG und bringt auch seinen Stolz zum Ausdruck, mit einem derart renommierten Betrieb über so lange Zeit zusammenarbeiten zu können.

## MARGREID

andreas@dieweinstrasse.bz

### „Aus Partnerschaft wurde Freundschaft“



Thomas Loderer, Rudi Piger, Theresia Degaspero Gozzi

Foto: AT

Am 23. Oktober 2009 wurden zahlreiche Mitglieder des Gemeinderates der Partnergemeinde Ottobrunn vor dem Gemeindehaus in Margreid empfangen. Von dort aus ging es in den Ratsaal, wo für die zahlreichen Gäste ein kleiner Imbiss mit Margreider Weinen vorbereitet war. Die Margreider Bürgermeisterin

und der Bürgermeister von Ottobrunn Thomas Loderer sprachen einige Grußworte und überreichten sich gegenseitig einige Präsente als Symbol für eine fortwährend gute Partnerschaft. Ein besonderer Dank ging an die Beauftragten für den regelmäßigen Austausch zwischen den Partnergemeinden Rudi Piger

und Hilde Schmidt. Anschließend gab es ein Drei-Gänge-Menü im Karl Anrather Haus. Das Programm für den zweitägigen Aufenthalt wurde vorgestellt: Es beinhaltete die Besichtigung einer Brennerei, einen Dorfrundgang durch Margreid und ein Törggelen am Fennberg. Ein Höhepunkt des Aufenthalts ist für die Ottobrunner auch immer wieder das Erntedankfest, dem sie auch heuer beiwohnten.

### Ehrenmitglied des Theatervereins wird 80

Vergangenen Monat wurde im Porerkeller der Gemeinde Margreid der 80. Geburtstag von Rudi Christoforetti gefeiert. Der aus Branzoll stammende Jubilar ist durch seine kulturelle Tätigkeit eng mit der Gemeinde Margreid verbunden. Schon seit vielen Jahren ist er ein Ehrenmitglied des Theatervereins.

Daher war es der Gemeinde Margreid ein besonderes Anliegen das 80. Jubiläum Christoforettis zu feiern. Bürgermeisterin Gozzi beglückwünschte den 80-Jährigen und überraschte ihn mit einer selbstgebackenen Geburtstagstorte.



Der Jubilar beim Anschneiden der Geburtstagstorte

Foto: GM

## KURTATSCH

renate@dieweinstrasse.bz

### Einweihungsfeier der Bibliothek



4000 Medien stehen in der neu umgebauten Bibliothek für die Kurtatscher Bevölkerung bereit  
Foto: RM

Die neu umgebaut und erweiterte öffentliche Bibliothek Kurtatsch wurde kürzlich in feierlichem Rahmen ihrer Bestimmung übergeben. Die ursprüngliche Bibliothek umfasste rund 150 Quadratmeter und ist nun auf über 300 Quadratmeter erweitert worden. Die Baukosten belaufen sich auf 430.000 Euro. 90.000 Euro wurden zusätzlich für die gesamte Einrich-

tung ausgegeben. „Die neue Bibliothek ist optimal gelegen inmitten aller öffentlichen Einrichtungen, ein Ort der Bildung und der Begegnung für alle Generationen“, so Bürgermeister Oswald Schiefer. Bibliotheksleiterin Marion Mayr dankte der Gemeindeverwaltung nicht nur für die großzügige Investition, sondern vor allem dafür, dass die MitarbeiterInnen der

Bibliothek bei der Planung des Vorhabens mitreden konnten und ihre Wünsche verwirklicht wurden. Alle Leseratten können sich nun auf rund 4000 Medien präsentiert in hellen, lichtdurchfluteten Räumen freuen.

### Recyclinghof Kurtatsch

Der neue Recyclinghof wurde kürzlich eröffnet. Er ist von nun an immer freitags von 15.00 bis 18.00 Uhr und samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

geöffnet. Folgende Werkstoffe können abgegeben werden: Glas, Papier und Kartone, Eisen, Dosen (Aluminium und Weißblech), alte Batterien oder Akkumulatoren, verbrauchte Öle, Kühlschränke und Elektrohaushaltsgeräte im allgemeinen, Kunststoff (Flüssigkeitsbehälter kleiner als 10 lt, Styropor), Schadstoffe und Sperrmüll. Der Bauschutt kann bei einer Privatfirma abgeliefert werden.



Der neue Recyclinghof ist nun geöffnet

Foto: RM

## KURTINIG

andreas@dieweinstrasse.bz

### „Lesen für Mädchen in Afghanistan“

500 Euro Spendengeld konnten die Kurtiniger Grundschüler, im Rahmen des Projekts „Lesen, damit auch andere lesen lernen dürfen“ sammeln. Im Mai erhielt jeder Schüler einen „Lesepass“, in den alle gelesenen Bücher eingetragen wurden. Für jedes Buch wurde von der Raiffeisenkasse Salurn 1 Euro gutgeschrieben. Am 20. Okto-

ber fand zum Abschluss des Projektes ein Lesefest in der Bibliothek von Kurtinig statt. Bankdirektor Manfred Huber überreichte den Schülern den Scheck über den gesammelten Betrag, der nun einer Mädchenschule in Tabqoos, Zentralafghanistan zugute kommen wird. Die Initiatorin des Projektes, Märchenschreiberin Margareth Bergmann,

freute sich sehr über das Gelingen der Aktion.

### Arbeiten an Feuerwehrrhalle aufgenommen

Die Bauarbeiten für die neue Feuerwehrrhalle in Kurtinig, nach einem Projekt des Architektenbüros Bernhard Kieser wurde vor kurzem aufgenommen. Das Gebäude wird neben Fahrzeughalle und Feuerwehrrkaserne auch den neuen Musikproberaum und den Gemeindebauhof beherbergen. Die besondere Herausforderung des Projektes besteht darin einen Neubau im unmittelbaren Dorfkern zu realisieren, der sich nahtlos an die bestehende Bausubstanz anschließt. In einem ersten Bauabschnitt zu 1.079.000 Euro wurden die Baumeisterarbeiten an eine Firma aus dem Trentino vergeben, die bereits die Mehrzweckhalle errichtete. Um auch diesen Bau ener-

gieffizient zu betreiben und Folgekosten zu sparen, wird neben der Anbringung einer Photovoltaikanlage auch Erdwärme für die Beheizung genutzt werden. Zur Zeit werden Bohrungen vorgenommen um insgesamt 160 Pfähle im Boden zu versenken, sodass ein sicheres Fundament für den Bau gewährleistet ist.



Die Übergabe des Schecks

Foto: PM

**BAUMSCHULEN • VIVAI**



BRAUN

www.braun-apple.com

Tel.: 0471 660640 • Fax: 0471 660190

KIKU

Fresh Apple Emotion



www.kiku.it

## AUER

christian.b@dieweinstrasse.bz

### Weihnachtsaktion 2009

Unter dem Motto „Gewinne mit Christmas Boom“ starten die Kaufleute von Auer zum 3. Mal ihre sehr erfolgreiche Weihnachtsaktion. Einkaufen in Auer lohnt sich auch heuer wieder, denn es warten viele schöne Preise wie Reisegutscheine und Einkaufsgutscheine. Wer in Auer seine

Weihnachtseinkäufe tätigt, soll belohnt werden und kann bei der Verlosung teilnehmen. Die Aktion beginnt am 16. November und dauert bis 24. Dezember 2009. Teilnahme-scheine mit weiteren Informationen finden Interessierte in der „Weinstrasse-Beilage“ und bei allen teilnehmenden Betrieben.

### Heimatbühne: „Genug ist nicht Genug“

„Genug ist nicht Genug“ ist eine Komödie mit Herz, voller witziger Wortgefechte, voll aus dem Leben gegriffen. Zum Inhalt: Erich treibt es gerne auf die Spitze. Mit Vorliebe lässt er seine Umgebung spüren, dass er es besser weiß als alle Anderen.

Doch die Geschichte entwickelt sich anders, als Erich es gewohnt ist. Die Aufführungen finden am 7., 8., 14. und 15. November in der Aula Magna statt. Samstags wird das Stück um 20.00 Uhr und sonntags um 17.00 Uhr aufgeführt.



Die Laiendarsteller haben noch lange nicht genug

Foto: HA

### Cäcilienkonzert

Die Musikkapelle Auer lädt alle Musikbegeisterten zum traditionellen Cäcilienkonzert ein, welches am Sonn-

tag, den 22. November um 18.00 Uhr in der Aula Magna in Auer stattfindet. Unter der Leitung des Kapellmeisters Günther Graber präsentiert der Verein ein abwechslungsreiches Programm, das den Zuhörer quer durch verschiedenste Musikrichtungen begleitet. Ein ebenso wichtiger Bestandteil des Abends ist die Verleihung von Urkunden an die Musikanten, welche besonders lange in der Musikkapelle Auer tätig waren. Mit interessanten Informationen zu den einzelnen Werken sowie manch spannender Anekdote wird Lorenz Amplatz durch den Abend führen.

## HAIR LIDY

Styling & Solarium

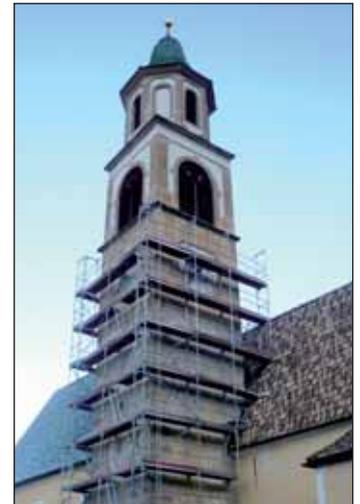
**Öffnungszeiten:**  
**Di-Do-Fr-Sa:**  
 08:00-12:00  
 14:30-19:00  
**Mi:**  
 08:00-16:00

Via degli Olmi 1/1 Hilbweg  
 39040 Ora / Auer  
 Tel. 0471 80 21 98

### Turmdach wird saniert

Getreu dem Motto „der nächste Winter kommt bestimmt“ haben vor kurzem die Dachsanierungsarbeiten am Turm der Pfarrkirche begonnen. Das Dach der Marienkirche war im vergangenen Winter in Mitleidenschaft gezogen worden, mehrere Ziegel waren nach den starken Schneefällen vom Dach gestürzt. Nach ersten Sanierungsarbeiten am Dach ist jetzt der Turm an der Reihe: Die Ziegeln werden mittels Drahtanbindung befestigt, somit wird auch der Turm der Aurer Pfarrkirche „winterfit“ gemacht. Damit das Turmdach in Zukunft nicht mehr so schnell von Eis und Schnee beschädigt werden kann, wird das Dach leicht beheizt- damit kann sich kein Eis mehr un-

ter den Dachziegeln bilden und diese aufsprengen. Die Turmsanierung wird rund 90.000 Euro kosten, Spenden sind herzlich willkommen.



Rechtzeitig vor dem nächsten Winter wird der Turm saniert

Foto: CB

### Kubaturbonus: Wer profitiert davon?

Beim Infoabend am Donnerstag, 19. November geht es um das aktuelle „Dachbodengesetz“ und dessen Anwendbarkeit, die praktische Umsetzung der Richtlinien zur Energetischen Sanierung bestehender Gebäude sowie um Förderungen und Steuerbegünstigungen im Bereich der

Energieeinsparung. Der Infoabend wird angeboten von den SVP-ArbeitnehmerInnen des Bezirkes, in Zusammenarbeit mit dem Arbeiter Freizeit- und Bildungsverein AFB. Referentin ist die Energieberaterin Christine Roman. Der Infoabend beginnt um 19.30 Uhr im Haus der Vereine.

### Aurer Kaiserjäger im ORF 2

Am 15. November wird im ORF 2 nachmittags die Dokumentation „Auf den Spuren der Tiroler Kaiserjäger in Süd- und Welschtirol“ ausgestrahlt. Für die Dreharbeiten

hielt sich ein ORF-Team eine Woche lang in Südtirol und im Trentino auf. Auch der Verein „Tiroler Kaiserjäger Unterland“ mit Sitz in Auer wurde dabei gefilmt.



Die Mitglieder der Tiroler Kaiserjäger - Ortsgruppe Auer sind im ORF zu sehen

Foto: TKA

## NEUMARKT

matthias@dieweinstrasse.bz

### Bau des Eisstadions hat begonnen



Die Bauarbeiten der Eishalle haben begonnen

Foto: MB

Seit Mitte Oktober haben in der Sportzone neben dem Schwimmbad die Bauarbeiten des neuen Eisstadions begonnen. Das Projekt der Sport- und Erholungszone Vill stammt von Dr. Arch. Ralf Dejacco aus Brixen. Bis

September 2010 sollen die Arbeiten der neuen Halle abgeschlossen sein. Das Stadion, in dem rund tausend Zuschauer Platz finden werden, ist vollständig geschlossen und stellt somit keine Lärmbelästigung dar.

### Die Schützen haben ein neues Zuhause

Am 24. Oktober wurde das neue Schützenheim eingeweiht. Nach dem landesüblichen Empfang im Garten des nahe gelegenen Seniorenheimes und der Ehrensalue der Schützenkompanie, fand am Eingang des Heimes die Eröffnung statt. Hauptmann Martin Robatscher begrüßte

alle Anwesenden und dankte der Gemeinde für das neue Zuhause. Nach den Grußworten des Bürgermeisters nahm der Landeshauptmann die Banddurchschneidung vor. Anschließend konnte man das neue Haus besichtigen, dessen Einrichtung die Schützenkompanie selber finanzierte.



Landeshauptmann Luis Durnwalder schneidet das Band durch

Foto: Hans Cavos

## SALURN

karin@dieweinstrasse.bz

### Hausaufgabenhilfe



Oberschüler bei ihren Hausaufgaben am Vereinssitz des Solis Urna

Foto: US

Die ersten Schreibversuche oder das kleine Einmaleins? Grammatik oder Algebra? Für Schülerfragen aller Art gibt es in Salurn gleich mehrfach Antwort. So bietet das Jugendhaus „Dr. J. Noldin“ nun schon seit Jahren jeden Nachmittag bezahlte, professionelle Hausaufgabenhilfe für Grund- und Mittelschüler an. Auch der Verein Solis Urna setzt sein Angebot der letzten Jahre fort: „Wir sind im Begriff, ein neues Konzept auszuarbeiten, bei dem wir jeden einzelnen

Schüler individuell von einem Fachlehrer betreuen lassen möchten. Bis es soweit ist, bieten wir weiterhin jeden Nachmittag von 14 bis 16.30 Uhr unentgeltliche Unterstützung für Mittel- und Oberschüler an“, so Carmen Perlot vom Verein Solis Urna. Hausaufgabenhilfe, aber auch Spaß und Spiel sowie Konversation für Erwachsene in den Sprachen Deutsch und Italienisch gibt es dieses Jahr wieder im Anstz Gelmini. Eine Gruppe Freiwilliger, unter der Trägerschaft des So-

zialsprengels Unterland, trifft sich jeden Mittwoch von 15 bis 17 Uhr. Alle InteressentInnen sind herzlich eingeladen.

### Kinder fischen um die Wette

In Fischerkreisen ist bekannt, dass Kinder beim Fischerverein „Unterland - Salurn“ willkommen sind und ihre Leidenschaft am Fischerteich „Torfgrube“ in Salurn in aller Ruhe ausleben können. Und

so ist es auch nicht verwunderlich, dass sich vor kurzem ganze 24 angehende Fischer aus dem Unterland dem eigens für Kinder ausgeschriebenem Wettbewerb stellten. Auch einige Mädchen waren dabei und konnten sogar Spitzenplätze für sich beanspruchen. Das Turnier gewann Simone Mancinelli gefolgt vom Mädchenteam Miriam Ludwig und Lucia Breitbach.



Die starke Truppe kleiner Fischer

Foto: RM



# ZWISCHEN LEBEN UND TOD

*Wir alle sind so sehr mit dem Leben beschäftigt, dass wir es förmlich hinausschieben, an den Tod zu denken. Erst wenn wir einen lieben Menschen verlieren, beginnen wir uns mit der eigenen Sterblichkeit auseinanderzusetzen. Erst jetzt begreifen wir, wie unberechenbar und endgültig der Tod ist. Wir wollen nicht sterben und wir wollen nicht, dass die Menschen, die wir lieben, sterben.*

Mit einer tödlichen Krankheit leben und dabei dem Tod ins Auge zu sehen, verändert uns mit einer Macht und Intensität, die weit über alles hinaus geht, was wir uns in der scheinbaren Sicherheit unserer Gesundheit vorstellen können. Es ist ein langer, schmerzhafter und manchmal einsamer Weg, der uns soviel von dem entreißt, wer und was wir zu sein glaubten. In unserem Sterben wird alles aufgelöst, das unser Gefühl eines „Ich“ zusammengehalten hat.

In der allerletzten Zeit, die einem Sterbenden noch bleibt, ist die menschliche Zuwendung besonders wichtig.

Pater Peter Gruber begleitet



*Sterben gehört zum Leben. Die Natur zeigt es uns Jahr für Jahr*

Foto: SM

seit über 30 Jahren Sterbende in ihren letzten Stunden und Tagen. Zehn Jahre lang war er als Seelsorger im Krankenhaus von Bozen tätig, seit über zwanzig Jahren im Krankenhaus von Meran. In zahlreichen Seminaren hilft er Interessierten sich mit dem Thema „Leben ist Sterben – Sterben ist Leben“ oder etwa mit „Kreativem Sterben“ auseinanderzusetzen, diese Seminare werden/wurden auch von etlichen Überetschern/Unterlandlern besucht.

Die „Weinstrasse“ hat sich mit Pater Peter Gruber über seine Erfahrungen in der Sterbebegleitung unterhalten.

nordwal  
C O L O R S

**„Kunststoffreiniger“**  
geplagt von hartnäckigen Unreinheiten?

Geeignet für Kunststoff-Gartenmöbel,  
PVC Fenster, Türen, Computer...

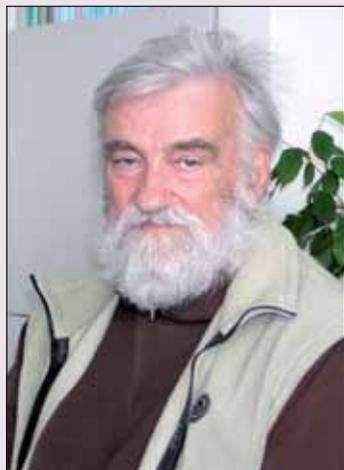
In unseren spezialisierten Farbengeschäften  
finden Sie Produkte für die Reinigung und  
Pflege verschiedenster Oberflächen!

**Auer** Nationalstraße 63, Tel. 0471 810 259  
Bozen, Meran, Milano, Verona, Pordenone

**Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr 07:30 bis 12:30 Uhr  
13:30 bis 17:30 Uhr

**WS: Ihr Leitspruch lautet: „Leben ist Sterben – Sterben ist Leben“ Wie meinen Sie das?**

Sterbebegleitung ist gleich Lebensbegleitung. Man kann das nicht trennen. Wenn ich das Leben in Leben und Sterben einteile, teile ich es in positiv und negativ ein. Dadurch erleben wir alles, was mit Sterben zu tun hat, negativ und alles Negative wollen wir ja verdrängen. Wir wollen darüber nicht reden, es wird ein Tabu.“



*Pater Peter Gruber betreut seit Jahrzehnten einfühlsam Menschen an der Schwelle von Leben und Tod* Foto: SM

**WS: Sie haben viel Zeit mit Sterbenden verbracht. Sie hatten die außergewöhnliche Gelegenheit, in der Nähe vieler Menschen zu sein, während sie dem Tod näher kamen, die Möglichkeit mit ihnen zu sitzen, ihnen zuzuhören, mit ihnen zu atmen und mit ihnen in ihren letzten Stunden zu meditieren. Welche Hilfe kann der Glaube Sterbenden sein?**

Es hängt davon ab, welches Gottesbild ich habe. Wenn ich erzogen worden bin, Gott als Richter zu sehen, vor dem ich Rechenschaft ablegen muss, dann kann man sich vorstellen, mit welchen Emotionen ich dem Ende entgegen sehe. Was wird der wohl alles finden, usw.? Da werde ich wahrscheinlich mit einem bestimmten Angstgefühl sterben. Leichter fällt das Sterben, wenn ich Gott als den barmherzigen Vater sehe.

**WS: Wie bewältigt ein Mensch, der keinen Glauben hat, seinen Tod?**

Es gibt viele Glauben. Es muss nicht unbedingt der christliche Glaube sein. Das hängt vom Menschen ab. Es gibt den Menschen, der sagt, mit dem Tod hört alles auf. Solange er gut leben kann, ist gut, aber sobald die Probleme anfangen, hat sein Leben keinen Sinn mehr. Leiden hat in seinem Leben keinen Platz. Leiden hat jedoch einen Sinn, wenn man daran glaubt, dass das Leben in irgendeiner Form weitergeht. Es gibt viele Menschen, die zweifeln. Sie fragen mich: „Gibt es etwas nach dem Tode? Glaubst du?“ Wenn sie einen Menschen finden, lehnen sie sich gerne an den Glauben des anderen an.

**WS: Ist das nicht ein bisschen spät?**

Was bedeutet spät? Zu spät ist, wenn ich gestorben bin. Alles, was davor geschieht, ist nie zu spät. Ob ich etwas kurz vor dem Sterben lerne oder ob ich es schon seit Jahren kann, ist kein Unterschied. Wichtig ist, dass ich das Ziel erreiche! Ein Mensch kann sich auch im letzten Augenblick noch verändern. Er hat das Recht dazu und niemand kann es ihm absprechen.

**WS: Welche Bedürfnisse hat ein Sterbender, der nicht mehr viel Zeit hat?**

Denken wir an ein ganz normales Abschiednehmen. Wenn Sie für einige Monate von Ihrer Wohnung gehen und Sie überlassen sie jemand anderem, was machen Sie da?

**WS: Ich bemühe mich, sie ordentlich und aufgeräumt zu hinterlassen.**

Das heißt, Sie versuchen die Dinge in Ordnung zu bringen, damit Sie ruhig gehen können. Beim Sterben ist es genauso.



*Wenn die Furcht vor dem Tod gewichen ist, entsteht tiefer innerer Frieden und Glückseligkeit* Foto: SM

**WS: Warum wollen die meisten Menschen nicht an das Sterben denken?**

Das Sterben ist ganz etwas Normales, das zum Leben dazugehört. Man will dem nur etwas Negatives anhängen. Wir schließen ja auch jeden Tag abends ab. Im Grunde ist jeder Tag auch ein Sterbetag. Wenn ich am nächsten Morgen aufwache, habe ich die Chance, etwas Neues zu erleben.

**WS: Jedoch der Tod ist endgültig!**

Ist ganz dasselbe. Etwas Neues kommt auf dich zu. Wir leben jetzt in einer Welt, in der gibt es Tränen, Trauer und den Schmerz. Wenn wir das Ziel erreicht haben, werden wir in einer Wirklichkeit leben, in der es das alles nicht mehr gibt. Nur mehr Ruhe, Frieden und Licht.

**WS: Hatten Sie persönlich einmal eine Todeserfahrung?**

Ja, bei einer Übung während eines Seminars. Der Psychologe sagte zu uns: „Ihr könnt machen was ihr wollt, in einer Stunde seid ihr tot“ und ging. Ich hatte also eine Stunde, was glauben Sie, wie es einem dabei geht? Mit wurde heiß, ich verlor das Zeitgefühl, ich verspürte den Wunsch nach

unendlicher Freiheit. Ich begann mich auszuziehen, am Ende war ich fast nackt. Ich war total fertig, depressiv. Das sich-Ausziehen bemerkte ich bei verschiedenen Sterbenden, das sich-frei-Machen, das Bedürfnis nach Freiheit, ohne Maske dastehen wollen, gehen wie man gekommen ist.

**WS: Pater Peter Gruber, herzlichen Dank für das interessante Gespräch.**

sieglinde@dieweinstrasse.bz



*Ein Ausschnitt aus dem von Irene Senoner gestalteten Kreuzgang in der Kapelle des Krankenhauses von Meran.* Foto: SM

# MIT DEM TOD KONFRONTIERT

Im Überetsch- Unterland gibt es fast 18 Frauen und Männer, die sich freiwillig mit dem Tod beschäftigen. Die Mitarbeiter der Notfallseelsorge Unterland im Landesrettungsverein Weißes Kreuz kümmern sich um die Angehörigen von Todesopfern.

Erich Pichler ist 48 Jahre alt und stammt aus Salurn. Pichler ist in seiner Freizeit, so wie viele andere im Bezirk auch, Sanitäter beim Weißen Kreuz. Pichler ist aber auch Gruppenleiter der Notfallseelsorge Unterland und damit u.a. auch für das Überetsch zuständig.

## Ablauf eines Einsatzes

Ereignet sich im Überetsch-Unterland ein tödlicher Unfall oder kommt es zu einem Todesfall werden die Landesnotrufzentrale 118 oder die zuständigen Einsatzkräfte verständigt. Die Notrufzentrale verständigt ihrerseits die Notfallseelsorge des Weißen Kreuzes. Erich Pichler: „Die Landesnotrufzentrale entscheidet anhand der Rückmeldungen vonseiten der Einsatzkräfte vor Ort, ob die Notfallseelsorge ausrücken soll oder nicht. Grundsätzlich werden wir bei Selbstmorden angefordert, bei tödlichen Arbeits-, Freizeit- oder Verkehrsunfällen sowie bei Katastrophen.“ Die Notfallseelsorger treffen in der Regel nach dem tödlichen Unfall ein und kümmern sich in erster Linie um die Betreuung von Hinterbliebenen, von unverletzt Beteiligten oder di-



Die Notfallseelsorge versucht den Hinterbliebenen in den ersten Stunden beizustehen

Foto: WK

rekt Beteiligten w.z.B. Unfallfahrern. Auch die Betreuung vom Einsatzpersonal nach Dienstunfällen sowie die Kontaktaufnahme mit Familien zählt zum Aufgabenbereich der Notfallseelsorge. „Vor Ort ist es wichtig, für die Hinterbliebenen da zu sein. Wir versuchen auch teilweise primitive Bedürfnisse zu stillen wie etwa Durst oder Wärme. Das Leid können wir durch Worte den Hinterbliebenen nicht abnehmen- wir geben ihnen aber einen sicheren Rahmen über ihre Gefühle zu reden, wenn sie wollen“, erklärt Pichler. Die Notfallseelsorger kümmern sich auch um einen würdigen

Umgang mit den Toten, was von den Hinterbliebenen und Einsatzkräften am Unfallort oft vergessen wird.

## Wie reagiert man auf den Tod?

Die derzeit 18 Notfallseelsorger im Überetsch-Unterland bieten ihren Dienst die ganze Woche über an, immer nachts. In den 5 Jahren seit Gründung der Notfallseelsorge Unterland gab es knapp 70 Einsätze. Erich Pichler: „Es ist nicht immer ganz leicht, Hinterbliebenen von Unfallopfern die notwendige Betreuung anzubieten. Vor allem wenn Kinder mit im Spiel sind und man deren Eltern die Todesnachricht überbringen muss, ist man froh im Team aufzutreten. Dadurch kann man sich gut ergänzen und wenn man es psychisch nicht mehr schafft, kann man den Kollegen den Vortritt lassen. Die Uniform hilft einem Abstand zu den Angehörigen zu nehmen.“ Wer immer wieder mit dem Tod konfrontiert wird, wie Erich Pichler, hat auch einen anderen Bezug dazu.: „Was einen ergreift ist das Leid der Hinterbliebenen, an den Anblick von Toten habe ich mich mittlerweile gewöhnt.“



Erich Pichler rückt sofort aus, wenn die Notfallseelsorge alarmiert wird

Foto: CB

christian.b@dieweinstrasse.bz

## DER FACHMANN INFORMIERT:



Claudio Vettori

Was muss ich beachten, wenn ich eine Immobilie als Renditeobjekt erwerben möchte?

Prinzipiell ist es eine ausgezeichnete Idee eine Immobilie zu Investitionszwecken zu erwerben, da man nicht den Fluktuationen des launischen Aktienmarktes ausgesetzt ist und etwas von Bestand erwirbt. Trotzdem sollte man sich das Objekt der Begierde gut aussuchen, um den optimalen Gewinn zu erzielen. Das wichtigste ist zum einen ein angemessener Kaufpreis, d.h. man sollte sich über die gängigen Quadratmeter-Preise informieren. Hilfreich ist es dabei Objekte in interessanter Lage oder einzigartiger Bauweise zu erwerben, da diese bekanntlich selten sind und somit mit einer konstanten Nachfrage zu rechnen ist. Des Weiteren sollten Sie eine eher kleine bzw. günstige Wohnung erwerben, da diese viel leichter zu vermieten sind. Um eine ordentliche Rendite zu erzielen, sollte das Objekt wenn möglich schon eingerichtet sein, sodass man nicht mit zu vielen Zusatzkosten belastet wird bevor man sie effektiv als Mietobjekt anbietet. Beachtet man diese Vorgehensweise lassen sich Renditen von 4-6% erzielen. Beispiel: Sie kaufen eine Einzimmerwohnung um 120.000 € inklusiver aller Nebenkosten und vermieten sie daraufhin um 500 € /Monat. Das ergibt 6.000 € Einnahmen im Jahr gleichbedeutend 5% Ertrag. Wichtig ist es des Weiteren den fiskalischen Aspekt zu berücksichtigen, da Sie normalerweise 85% der Mieteinnahmen nach progressivem Steuersatz besteuern muss. Von enormem Vorteil ist es deshalb nach denkmalgeschützten Objekten Ausschau zu halten, da bei diesen keine Einkommenssteuer anfällt sondern nur der Katasterwert (sehr geringer Betrag) in die Steuererklärung miteinbezogen wird.

# WER ZIEHT DAS GROSSE LOS?

In wenigen Tagen startet in den Gemeinden Eppan und Kaltern wieder die beliebte Weihnachtsaktion „Das große Los im Überetsch“. Zu gewinnen gibt es wieder über 100 Preise, als Wochen- Hauptpreise warten gleich drei Autos: ein Smart fortwo, ein Ford Ka oder ein Ford Fiesta. Im Rahmen der Endverlosung wird sogar als Hauptpreis ein Mercedes der B-Klasse verlost. Die Aktion läuft bis einschließlich 24. Dezember.

Einkaufen kann Spass machen, vor allem wenn man etwas geschenkt bekommt. Beim „großen Los im Überetsch“ erhalten alle Kunden pro Einkauf von Euro 15,00 ein Los, welches zur Teilnahme an der Aktion berechtigt. Die Lose gibt es in jedem der teilnehmenden Geschäfte, Restaurants und Kellereien. Kunden können das Los ausfüllen und direkt vor Ort in die dafür vorgesehene Urne des teilnehmenden Betriebes werfen. Das war's, mehr ist nicht nötig. Jetzt heißt es einfach abwarten und Tee trinken und vor allem: Glück haben!



## Pro Woche 1 Auto

Die Weihnachtsaktion in den Gemeinden Eppan und Kaltern beginnt am 14. November und läuft bis einschließlich 24. Dezember. Jede Woche in diesem Zeitraum wird mittwochs eine Wochenziehung vorgenommen. Daran teilnehmen können jene Lose, die innerhalb Mittwoch mit-

tags eingeworfen werden. Die Wochenziehungen finden am 25. November, am 2. Dezember und am 9. Dezember, jeweils ab 16.30 Uhr in der Raiffeisenkasse Überetsch in St. Michael/Eppan statt. In der ersten Woche gibt es im Rahmen der Wochenverlosungen einen Smart fortwo zu

gewinnen, bei der Wochenverlosung einen Ford Ka und in der dritten Woche ein Auto der Marke Ford Fiesta. Hinzu können wöchentlich noch etliche Einkaufsgutscheine von den teilnehmenden Betrieben gewonnen werden. Insgesamt werden heuer 26 Wochengewinner ermittelt.

\* Praktische Geschenksideen für Sie und für alle, die Ihnen nahe stehen

- \* Elektrohaushalts- und Grossgeräte der führenden Marken
- \* Elektro-Einbaugeräte
- \* TV mit Flachbildschirm, Radios uvm.
- \* HiFi Anlagen
- \* Eigener Service

Bei uns einkaufen und gewinnen, beim „GROSSEN LOS IM ÜBERETSCH“

Mit uns stromaufwärts

**ELEKTRO EPPAN**

Eppan - Bahnhofstrasse 101  
Tel. 0471 66 08 99 · Fax 0471 66 31 25  
E-Mail: info@elektroeppan.com

**Sonntag 22.11.**  
Advent beim Gärtner

**GÄRTNEREI - GIARDINERIA**  
**MeBo Flor**  
www.meboflor.it

Samstags ganztägig geöffnet

**TANKSTELLE ST. PAULS**  
Samstags durchgehend geöffnet

**TANKEN UND GEWINNEN**

Ein Los pro 15 Euro tanken!

**0471 660797**

**Weger**  
Schuhe & Bergsport  
St. Pauls - Unterrainer Str. 5 - Tel 0471 662502

 € 89,-

**TSS 225 Rando**

**mair am tinkhof**  
textile raumausstattung

vorhänge und gardinen · tisch- und bettwäsche  
daunenbetten · matratzen

goldgasse 31 · 39052 kaltern · t 0471 963278  
f 0471 964652 · w.mair-am-tinkhof@rolmail.net

**Traumfigur**

 **Crosstrainer**

~~999€~~ **NUR 799€**

**sanvit**  
Fitness

EPPAN - Sillweg 70 A (a. d. Umfahrungsstraße)  
Tel. 0471 660775 - www.sanvit.com



### Weihnachten pur

Das „große Los im Überetsch“ zählt mittlerweile zu einer der großen Weihnachtsaktionen in Südtirol und zieht inzwischen viele Kunden auch außerhalb unseres Bezirks an. Dazu trägt aber auch die stimmungsvolle Atmosphäre im Überetsch bei. Parallel zur Weihnachtsaktion der Kaufleute von Eppan und Kaltern sorgen auch die vielen Rahmenveranstaltungen wie etwa „s' Kalterer Christkindl“, die Krippenausstellung in St. Pauls oder der „Eppaner Winterwald“ für Weihnachtsstimmung pur.

### Wer fährt künftig mit Mercedes shoppen?

Alle Lose-Besitzer, die nicht an den Wochenziehungen gewonnen haben, nehmen dann nochmals an der Endverlosung am 30. Dezember teil. Die Teilnahmelose müssen dafür innerhalb 24. Dezember 2009, 12.00 Uhr, in die Urnen eingeworfen werden. Lose, die später

abgegeben werden, können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Endverlosung vom „großen Los im Überetsch“ erfolgt am Mittwoch, 30. Dezember, ab 19.00 Uhr in Eppan. Hauptpreis der Endverlosung ist ein Mercedes B-Klasse.

Es warten aber auch zahlreiche Einkaufsgutscheine im Wert von bis zu 1.000 Euro.



**SCHMIDL**  
 MODE-WASCHE ...zieht Kinder an  
 Qualität zum Wohlfühlen

**SCHMIDL**  
 zweimal in Kaltern:  
 A.-Hofer-Straße 17  
 und Marktplatz 9

**EXTREM BEQUEM**

*Bruni*

Schuh & Lederwaren · Kaltern

**YOUR WINTERSPORT PARTNER**

**EVIVA** SPORTS

39057 Eppan  
 Tel. 0471 662916  
[www.evivasport.com](http://www.evivasport.com)

**5 QUINTUS**  
 BOUTIQUE

Fred Perry | Ed Hardy | Guess | G-Star Raw  
 Hugo Boss | Calvin Klein | Penny Black

Mo - Fr 9.00 - 12.00 / 15.00 - 19.00, Sa 9.00 - 12.00 / 15.00 - 18.00  
 Bahnhofstraße 70, Eppan, Tel.: 0471 66 58 98

**SALEWA**

**SIGI** SPORT

KALTERN - NEUMARKT

*Famiglia Esch*  
**Peter Paul**

Original Südtiroler  
 Apfelstrudel & Zelten

Feldweg 20/A - 39050 St. Pauls  
 Tel. +39 0471 662011



## Kraftvoller Dünger aus der Natur

**Ecorott** verarbeitet organische Rückstände bester Qualität in mehrfach geprüften Verfahren. Das Ergebnis ist ein hochwertiger Humus, reich an Mineralien und Spurenelementen, der vielfach zum Wohle von Gärten, Obstanlagen und Weinbergen eingesetzt werden kann. Lockerer, fruchtbarer Boden, üppige Blumen und Pflanzen sowie reiche Ernten sind der Dank der Natur.

Bei uns erhalten Sie zu günstigen Preisen Komposterde sowie mit Kompost angereicherte Erde. Für Selbstabholer bei der Kompostanlage St. Florian in Neumarkt. Auf Wunsch steht Ihnen unser Lieferservice zur Verfügung.

**Thomas Lintner & Co. KG**  
Handwerkerzone 2 · 39040 Aldein  
T 0471 886100 · F 0471 886868  
www.ecorott.it · info@ecorott.it



# EFFIZIENTER UMWELTSCHUTZ IST MÖGLICH

Die Unternehmensgruppe ECOROTT / TPA aus Aldein hat sich auf die Führung von Kompostierungsanlagen und auf die Erzeugung von Biomasse und Qualitätskompost spezialisiert. Als zweites Standbein hat sich die TPA auf Transportdienstleistungen spezialisiert. Das Unternehmen zeigt, dass der Sektor Umwelt sehr wohl wirtschaftlich interessant sein kann.

Das Aldeiner Unternehmen kann eine beeindruckende Erfolgsgeschichte vorweisen: dank eines ausgeprägten Qualitätsdenkens, der Betriebssicherheit und des Umweltschutzgedankens konnte sich Ecorott längst zu einem der Branchenführer im Lande entwickeln.

### Zufriedenheit ist wichtig

Die Zufriedenheit des Kunden steht für Ecorott /TPA an erster Stelle. Diese erreicht das Unternehmen durch einen schnellen und verlässlichen Service nach Wunsch des Kunden.

Für die Ausführung wird die volle Rechtskonformität gewährleistet. Die Abfälle werden ausschließlich den zugelassenen Entsorgungswegen zugeführt. Bei den von Ecorott geführten Behandlungsanlagen ist ein offenes Verhältnis mit den Anrainern ein wichtiger Grundsatz. Hier bemüht sich das Unternehmen um maximale Transparenz und versucht auch die Nachbarn bei der Kontrolle von möglichen Geruchsbelastungen einzubinden.

### Sicherheit und Schutz

Die Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeiter ist das oberste Gut des Unternehmens. Es ist oberstes Anliegen, die Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeiter auch über das gesetzlich



erforderliche Mindestmaß hinaus zu schützen und zu gewährleisten. Die Entsorgung ist eine Dienstleistung, die mit besonderer Sorgfalt auszuführen ist. Hier wird bei den Anlagen und Maschinen der beste Stand der Technik eingesetzt, wenn dies wirtschaftlich vertretbar ist. Der Umweltschutz hat im Rahmen der wirtschaftlichen Möglichkeiten höchste Priorität für Ecorott/TPA. Das Unternehmen überwacht und bewertet systematisch die Umweltauswirkungen der eigenen Anlagen und Tätigkeiten. Dadurch wird eine möglichst hohe Schonung der Ressourcen angestrebt. Schließlich verpflichtet sich Ecorott/TPA zur Einhaltung der Gesetze im Umweltschutz und wie die Vergangenheit zeigte: mit Erfolg.

# EINFACH GUT LEBEN

Im gastronomischen Bereich gibt es mit der „slow food“-Bewegung die Tendenz, einen Schritt zurück zu machen. Getreu diesem Motto möchte auch der KVW mit dem Benefizabend „Einfach gut leben“ am 20. November im Lanserhaus in Eppan darauf aufmerksam machen, dass manchmal weniger mehr ist.

Einfache Werte (wieder) entdecken ist der Grundtenor des Benefizabends.

Einen Gang zurück schalten und mit den Referenten/innen sich auf die persönlichen Schätze und Werte des Lebens besinnen- darum geht es am 20. November. Die Referate kommen von absoluten Fachleuten: Hildegard Kreiter kommt als Kneipp- und Gesundheits-trainerin, Vorstandsmitglied des Südtiroler Kneippbundes, Gedächtnistrainerin und Buchautorin ins Überetsch. Edmunds Senoner spricht als Psychologe, Psychotherapeut und Theologe über seine Erfahrungen in der Anlaufstelle für Menschen in Krisensituationen und seelischen Nöten, im Therapiezentrum Bad Bachgart. Wertvolle Tipps gibt auch Waltraud Schwiembacher, Gründerin der „Winterschule Ulten“ und Leiterin der Initiative „Lebenswertes Ulten“.

## Hilfe für Hilfsfonds

Der Eintritt zum Benefizabend am 20. November im Lanserhaus in St. Michael/Eppan ist frei. Am Ende der Veranstaltung erwartet die Besucher ein kleiner Umtrunk mit „einfachen Köstlichkeiten“, zubereitet von der KVW Ortsgruppe St. Michael/Eppan. Freiwillige Spenden kommen dem KVW Hilfsfonds und damit Menschen in Notlagen zugute.

## Was ist der Hilfsfonds?

Nach dem Motto „miteinander füreinander“ will der KVW dort helfen, wo Menschen durch plötzliche Schicksalsschläge in Not geraten sind, w.z.B. durch den Tod eines Angehörigen, der für den Unterhalt der Familie gesorgt hat, durch Unfall, Krankheit oder andere schwere Lebenssitua-



tionen. Vor fast 20 Jahren hat die damalige Vorsitzende der Witwen im KVW, Anna Vescoli, den Notstandfonds für Verwitwete gegründet. Sie hat oft mitbekommen, dass Familien durch den Tod eines Ehepartners plötzlich ohne Mittel da standen. Die Hilfsmaßnahmen liefen meist erst später an. In solchen Fällen galt es, schnell und unbürokratisch eine erste Überbrückungshilfe geben zu können. Mit der Gründung des neuen KVW Hilfsfonds, wird der Witwen-Notstandfonds in diesen eingegliedert. Ziel ist und bleibt es, Menschen in Notsituationen zu unterstützen. Denn auch in unserem reichen Land Südtirol gibt es viel versteckte Armut. Sie ist leise und macht stumm. Gerade die derzeitige Wirtschaftskrise sowie die Teuerung der Lebenshaltungskosten bekommen die Familien und Rentner zu spüren. Lebensmittel und Energiekosten sind sprunghaft angestiegen. Viele Menschen haben für den Bau oder den Kauf einer Wohnung Kredite aufgenommen und können die Darlehensraten oft nicht mehr zurückzahlen, weil das Geld zum Leben nicht reicht. Wer am Minimum lebt, kann keine zusätzlichen Unglücksfälle ausgleichen und ist auf die solidarische Hilfe der Mitmenschen angewiesen.

## Oberstes Gebot Transparenz

Die Nachvollziehbarkeit der Auswahlkriterien für die Spendenvergabe muss gegeben sein. Die Spender wollen wissen, nach welchen Kriterien entschieden wird, wer Geld bekommt (und wer nicht) und wovon es abhängt, wie viel jemand bekommt.

Die endgültige Entscheidung über die Spendenvergabe trifft im KVW Hilfsfonds der aus sechs Personen bestehende ehrenamtliche Vorstand nach

bestem Wissen und Gewissen. Im Vorfeld werden jedoch die entsprechenden Daten der Antragstellenden und der Personen in ihrem familiären Umfeld hinsichtlich finanzieller Lage abgefragt und erfasst und jeweils die individuelle Bedürftigkeit dieser/s Notleidenden bewertet. Mit dem Benefizabend am 20.11. in Eppan soll der Hilfsfonds der Bevölkerung näher vorgestellt werden, gleichzeitig gibt es einen informativen und gemütlichen Abend- Helfen soll eben auch Freude bereiten.

## Wer den KVW Hilfsfonds unterstützen möchte:

Bankdaten KVW Hilfsfonds  
Raiffeisen Landesbank  
IBAN IT 48 S 03493 11600 000300037401  
Südtiroler Sparkasse AG  
IBAN IT 09 N 06045 11601 000000554000  
Südtiroler Volksbank  
IBAN IT 16 R 05856 11601 050571170098

christian.b@dieweinstrasse.bz

# ALTBEWÄHRTES NEU UND ZEITGEMÄSS

Der Salon Haardesign Explosiv style nail relax in Montan hat seine Räumlichkeiten erneuert. Dadurch konnte das Angebot der Kundenbetreuung weiter ausgebaut werden. Das Explosiv Team bietet zudem ein Körperpeeling mit Heublumenextrakten an, damit die Haut wieder.

In den neuen Räumlichkeiten erwartet die Kunden ein großzügig gestalteter Friseursalon mit neuem Shiatsu Massagewaschbecken. Dadurch ist es möglich während der Kopfwäsche/massage auch eine Rückenmassage in Anspruch zu nehmen. In der Nagelecke kümmern sich die Fachfrauen vom Salon Haardesign Explosiv style nail relax um eine Nagelverstärkung, Nagelverlängerung und nach Wunsch auch um ein neues Nageldesign. Auch für „das was uns trägt“, wird gesorgt: Neben der klassischen Fußpflege ist es auch möglich sich die Füße mit einer Zehennagelmodelage (Gel) verschönern zu lassen.



## Verwöhnfaktor

Wer sich außen gut fühlt, fühlt sich auch innen gut. Getreu diesem Motto können sich Mann und Frau richtiggehend verwöhnen lassen, z.B. mit einer individuell abgestimmten Gesichtereinigung/pflege. Damit fällt es einem leichter sich zu entspannen und vom All-

tagsstress abzuschalten. Die Gesichtereinigung/pflege erfolgt nach der bewährten Methode nach Dr.Vitalis aus reinen Naturrohstoffen.

## Massagen für das Wohlbefinden

Sigrid Terleth und ihr Team bieten zudem ein Körperpeeling mit Heublumenextrakten

an, damit die Haut wieder seidig weich wird. Besonders beliebt sind die Massagen zum allgemeinen Wohlbefinden, nach Wunsch werden diese auch mit Schröpfgläser oder heißen Lavasteinen angeboten. Dazu gibt es noch die passende Relaxmusik und schon heißt es nur noch : Entspannung pur. Sweet Depil sorgt übrigens für eine sanfte Depilationsmethode, denn es muss nicht immer Schmerzen bereiten, um schön auszusehen! Und wer jetzt im Winter Sonne tanken möchte, kann sich anstelle einer überbuchten Urlaubsdestination in der Fremde im Solarium Ergoline, bei einer Aromatherapie bräunen und entspannen.



## Unsere Herbstangebote

Nagelverstärkung mit **French** und **Dekor** um **45€!**

Gesichtereinigungspaket mit **Manicure** und **Handpeeling** um **57€!**

### Öffnungszeiten:

DI/DO/FR: 8.00 - 12.00 / 14.00 - 19.00

MI: 8.00 - 12.00 / 16.00 - 21.00

SA: 8.00 - 16.00



Kirchplatz 6

39040 Montan

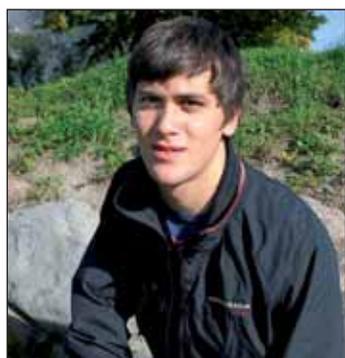
Tel. +39 0471 81 98 43

[www.explosiv.it](http://www.explosiv.it)

# DEM TRAUM NHL EIN STÜCK NÄHER

Immer mehr junge Eishockeytalente verlassen ihre Heimat, um in den Top Juniorenligen Europas und Nordamerikas zu spielen. Ob in Finnland oder Tschechien, Kanada oder den USA, ohne harte Arbeit und das nötige Glück entdeckt zu werden, schaffen auch Talente den Sprung ins Profi-Eishockeygeschäft nicht.

Einer der wohl berühmtesten Eishockey-Experte unseres Bezirkes ist der Kalterer Andreas Bernard. Der Torhüter begann seine Karriere in seinem Heimatdorf. Später kam er über den SC Auer nach Neumarkt, wo er seine ersten Einsätze in der Seniorenmannschaft bekam. Nach einem Jahr beim HC Bozen als Backup Goalie, wechselte der 19-jährige nach Finnland. Dort spielt er in der Juniorenliga bei Saipa Lappeenranta. Die finnische Liga ist eine der besten in Europa und



Andreas Bernard versucht sich heuer in Finnland  
Foto: AB

dadurch ein Sprungbrett für die Nordamerikanische Profiliga. Für die Spieler aus Südtirol ist das Eishockey fern ab der Heimat anfangs sicherlich neu. In den „Eishockeynationen“ wie Tschechien und Skandinavien wird dem Sport ein ganz anderer Augenmerk geschenkt als hier. Das kann auch der Neumarkter Alexander Sullmann bestätigen. Er ging als 14-jähriger Teenager in die Kanadische Provinz in den kleinen Ort Wildcox. Er erinnert sich an die anfangs schwierige Zeit: Weit weg von zu Hause, eine andere Kultur und ein anderes Eishockeyleben. Doch er biss sich durch und schaffte den Durchbruch als Europäer in der nordamerikanischen Juniorenliga AAA Midget. Auch sein Bruder Michael folgte ihm nach

Kanada und besuchte ebenfalls das Notre Dame College, wo er noch heute für die Hounds auf Torejagd geht.

## Dem Eishockey alles unterordnen

Schule und Eishockey. Viel Zeit für anderes bleibt den Jugendlichen nicht, wenn sie sich für das Ausland entscheiden. Allerdings sind Kinder anpassungsfähig und lernen schnell. Die Sprache war für die Sullmanns in Kanada kein Hindernis. Für Andreas Bernard ist das in diesem Jahr ein wenig anders. Finnisch ist eine schwierige Sprache. Allerdings haben die Finnen alle gute Englischkenntnisse und im Eishockeysport wird sowieso viel Englisch gesprochen. Mit einer neuen Sprache musste sich im letzten Jahr Alexander Sullmann dann doch anfreunden. Nach den Jahren in Kanda wechselte er auf Anraten von Nationaltrainer Michael Goulet in die Tschechische Juniorenliga. Er bekam einen Vertrag für zwei Jahre und spielt heute dort in der Juniorenextra-liga beim HC Pilsen und beim Farmteam. Anfangs war auch für ihn die Sprache recht kompliziert. Da jedoch alle in seinem Umfeld tschechisch sprachen, lernte er ziemlich schnell. All diese Umstellungen ma-



Alex Sullmann lernt in Pilsen nicht nur tschechisch, sondern auch das technische Spiel  
Foto: AS

chen einen jungen Spieler stark. Durchsetzungsvermögen muss ein Spieler ohnehin mitbringen, ansonsten schafft er es sicherlich nicht. Denn auch die Unterschiede im Eishockey sind groß. Wenngleich sich die Spielarten der großen Eishockeynationen in den letzten Jahren immer näher kommen, ist das Spiel in Nordamerika noch immer härter und körperbetonter. Die tschechische Schule legt einen großen Wert auf die Technik und das Zusammenspiel. Dass der groß gewachsene Verteidiger beides kennen lernen durfte, sieht er als großen Vorteil.

## Der Schritt ins Ausland ist unverzichtbar

Andreas Bernard konnte bei seinem ersten Auslandsjahr feststellen, dass in Finnland ein ganz anderes Tempo herrscht, als bei uns in Südtirol. Neu war für ihn auch, dass nicht nur ein oder zwei Trainer für die Mannschaft zuständig sind, sondern ein ganzes Coaching Team, das die jungen Spieler begleitet. Für Ausnahmespieler ist jedoch der Schritt in die Top Juniorenligen unverzichtbar. Diesen Schritt machte Andreas Bernards Bruder schon vor einigen Jahren. Anton spielte in der Deutschen Nachwuchs Liga. Zwei Jahre lang streifte der Kalterer das



Stürmer Anton Bernard geht für die Valley Jr. Warriors auf Torejagd und für die Nationalmannschaft  
Foto: Max Pattis

Trikot der Starbulls Rosenheim über, ehe er wie sein Bruder ein Jahr beim HC Bozen in der Serie A landete. Diese Saison versucht der 20-jährige Stürmer in der nordamerikanischen EJHL sein Glück. In der deutschen Nachwuchs Liga finden wir zwei weitere Cracks aus unserem Bezirk. Der Eppaner Fabian Calovi spielt bei Bietigheim Bissingen und Jan Pavlu, der Sohn der Bozner Eishockeylegende Martin Pavlu, bei den Jung-Adlern aus Mannheim. Ob es einer der Exporte eines Tages schafft in der besten Eishockeyliga der Welt, der NHL, zu spielen, wird sich zeigen.

matthias@dieweinstrasse.bz

## Yoseikan Budo Verein-Heide



Es sind noch **Plätze frei** für:

Kurse für Kinder und Jugendliche ab 4 Jahren, für Kadetten ab 12 Jahren und für Interessierte ab 16 Jahren.

Die **Kurse** werden in **Auer** und **Bozen** angeboten.

**Info und Anmeldung:**  
Handy: 339 46 832 54



## MEINE MEINUNG

„Feiern Sie Halloween?“

gesammelt von  
david@dieweinstrasse.bz

„Ich finde es gut, dass diese Tradition aus Amerika bei uns Fuß gefasst hat. Wir helfen somit mit, diese aufrecht zu erhalten“, erklärt **Hermann Tetter** aus **Tramin**. „Ich selbst habe zwar noch nie Halloween auf einer Party oder dergleichen gefeiert, würde es aber gerne mal tun.“



„In den letzten Jahren wurde der Begriff Halloween bei uns immer bekannter. Die Kinder lernen diesen Brauch schon im Kindergarten kennen und haben große Freude dabei. Meiner Meinung nach kommt somit etwas Farbe in den üblichen grauen Alltag“, so **Thomas Andergassen** aus **Kaltern**.



„Ich feiere nicht Halloween, weil es kein traditioneller Tiroler Brauch ist“, meint **Albert Daum**, **Aldein**.



„In meiner Jugend gab es Halloween noch nicht. Man kannte es nur aus den USA“, erzählt **Peter Malojer** aus **Montan**. „Seit einigen Jahren kommen aber auch in meinem Gasthaus teilweise verkleidete Kinder und versuchen Süßigkeiten zu ergattern. Ich finde es eigentlich nicht schlecht, die Jugendlichen gehen nur mit der Zeit mit.“



„Ich persönlich feiere nicht“, berichtet **Martin Aberham** aus **Kurtatsch**. „Mich interessiert jedoch der Ursprung des Brauchs: Irland und die Kelten. Irische Einwanderer brachten das Fest nach Amerika. Auch bei uns heißt es nun ‚Süßes oder Saures?!‘ Mein zehnjähriger Sohn zieht in dieser Nacht mit Freunden um die Häuser und versucht sein Glück. Meistens bekommen sie auch etwas – ‚Saures‘ gibt es somit nicht.“



**Wolfgang Marseiler** aus **Girlan** hält von Halloween nicht viel. „Ich feiere diesen Brauch nicht. Ich finde, wir sollten unsere Tiroler Traditionen hochhalten und brauchen nicht die amerikanischen Trends nachzuahmen. Die zahlreichen ortsüblichen Feierlichkeiten sollten einfach weitergepflegt und -gehet werden.“



**Susanne Rottensteiner** aus **Eppan** muss Halloween feiern: „Meine Tochter feiert seit einigen Jahren mit Freunden an diesem Abend und ich somit mit. Nicht fehlen darf hierbei ein grüner Pudding – dies hat sich einfach mal so ergeben. Das Feiern dieses Brauchs gehört aber nicht zu unserer Kultur. Er wurde teilweise aus kommerziellen Gründen übernommen.“



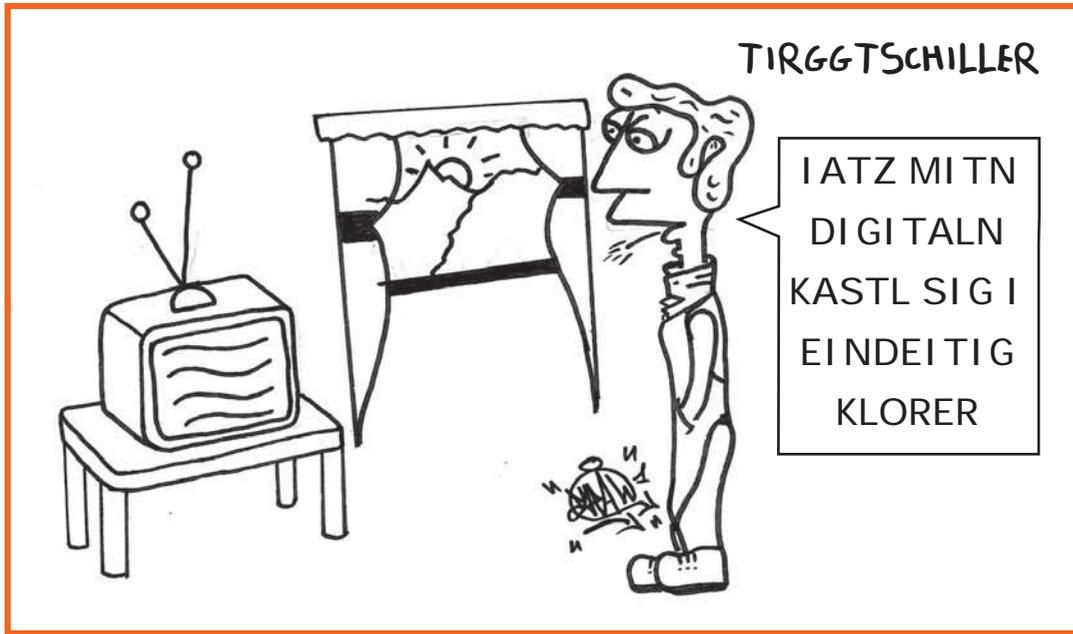
„Eigentlich feiere ich nicht. Ich finde Halloween ist ein rein amerikanischer Brauch, auch wenn er irischer Herkunft ist. Ich bevorzuge z.B. die Krampus-Feier und unsere Tiroler Bräuche, so **Stefan Tschigg** aus **St. Pauls**.



# LESERBRIEFE UND MEHR...

喂

DAZIBAO



## Wieder sichere Straßen

Man kann wieder auf die Straßen gehen, mit Kind und Hund. Seit es wieder kälter ist, sind kaum mehr aggressive Radler auf den Güterwegen unterwegs- die Wege gehören wieder den Bauern und sonntags den Spaziergängern. Ich meinerseits bin froh darüber.

Maria Ebner, Eppan

## Warum nicht auch in Eppan?

In vielen Ortschaften können sich Senioren über 65 Jahren, die Probleme mit ihrem digitalen TV-Gerät haben, bei der Fachschule Mechatronik und

Informatik der Landesberufsschule Bozen für Handwerk und Industrie (LBSHI) melden. Schüler und Lehrpersonen stateten den Senioren dann Hausbesuche ab, bei denen sie die Menschen beraten. Ich frage mich, warum diese vorbildliche Aktion nicht auch für ältere Menschen in Neumarkt angeboten wird, wie etwa in Eppan, Kaltern oder auch in Kurtatsch? Vielleicht könnte auch ein Verein in Neumarkt diese Aufgabe übernehmen? Eine Anregung sollte diese Initiative auf alle Fälle sein.

Eva Pichler, Neumarkt

## Traminer müsste man sein...

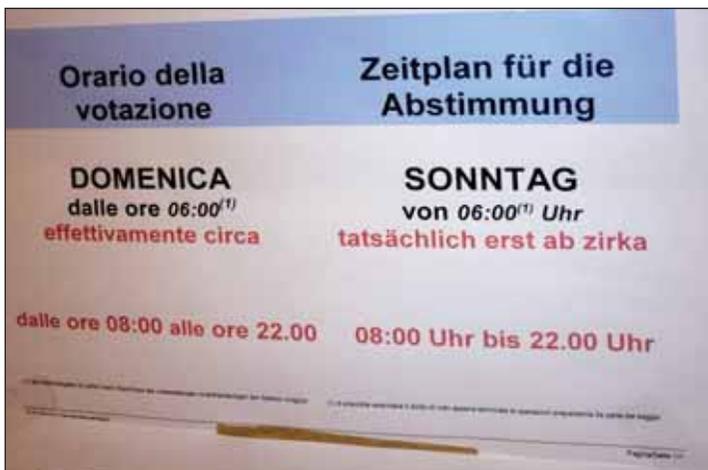
Jetzt wissen wir es also: Vor wenigen Tagen wurde eine Liste veröffentlicht, mit den Straßenabschnitten in Südtirol, wo Geschwindigkeitskontrollen zulässig sind. Damit wissen Autofahrer wo geblitzt wird und wo nicht. Ich habe mir die Mühe genommen und die 14 Seiten lange Liste durchstudiert, Fazit: es darf überall geblitzt werden- außer in Tramin. Tramin scheint tatsächlich nicht explizit in dieser Liste auf. Heißt das nun, dass man durch Tramin fahren darf ohne auf das Tacho zu schauen? Riskieren werde ich es aber vermutlich trotzdem nicht, kurios ist es aber allemal.

Peter S, Kaltern

## Schreiben Sie uns!

Wir veröffentlichen gerne auch Ihren Leserbrief (behalten uns aber evtl. Kürzungen aus Platzgründen vor).

Die Weintraße  
c/o Ahead GmbH  
Galvanistr. 6c, 39100 Bozen.  
info@dieweinstrasse.bz  
Fax 0471/051261



Dieses Foto hat uns Siegfried M. aus dem Unterland geschickt mit folgendem Text: „Das Referendum am 25. Oktober war eine historische Volksbefragung. Historisch war auch die zeitliche Verzögerung in mancher Wahlsektion!“

Interessant, dass ein Schlamassel wie die „Lex Egartner“ dazu dienen kann Lateinkenntnisse aufzufrischen. Christian Egartner ist also nicht nur, wie LR Mussner sagte, ein Wohltäter der Wirtschaft, sondern auch Bildungs-Sponsor. In Sachen Lateinunterricht kommen uns nicht nur mehr die Comics von Asterix und Obelix zu Hilfe, sondern indirekt eine ganze Reihe anderer Komiker. Nachdem ein Gericht die Unwählbarkeit Egartners bei den letzten Landtagswahlen bekräftigt hat, sollte eine „authentische Interpretation“ des Wahlgesetzes die „Ratio legis“ (die Absicht des Gesetzes) nachträglich verdrehen, äh Pardon, herausstellen. Die Entschuldigung Egartners, er hätte nichts von diesem „Passus“ (Stelle) gewusst, gilt nicht, denn wir wissen: „Ignorantia legis non excusat“ (Unwissenheit schützt nicht vor Strafe). Die Aktion zeigt aber wieder klar „Quod licet Iovi non licet bovi“ (was Jupiter erlaubt ist steht dem Ochsen nicht zu). Die Koalitionspartner verhielten sich auch auffällig ruhig, gemäß der Prinzipien „Pacta sunt servanda“ (Verträge sind einzuhalten) und „Manus manum lavat“ (eine Hand wäscht die andere). Aber mittlerweile ist das Gesetz ja vom Tisch und Egartner ist wenigstens moralisch rehabilitiert. Er wird sich halt sagen „Dum spiro spero“ (so lange ich lebe hoffe ich). Die Mehrheit müsste sich hingegen als moralisch durchgefallen fühlen, denn „In magnis et voluisse sat est“ (in großen Dingen gilt schon der Vorsatz). Was wenn das Schlamassel gegriffen hätte? Ja da bin ich mit meinem Latein auch am Ende.

manfred@dieweinstrasse.bz

# HANSJÖRG KOFLER: FILMEN IST SEINE LEIDENSCHAFT

Von Beruf betreibt er eine Versicherungsagentur in Eppan, doch sein großes Hobby ist seit ca. 15 Jahren das Einfangen von Bildern, das Erzählen und Dokumentieren von Naturabläufen. Sein jüngstes Produkt „Von der Rebe bis zum Wein“ wurde bei verschiedenen Wettbewerben in Österreich mit Gold und Silber ausgezeichnet.

Eigentlich hat er so angefangen, wie viele andere auch, die sich eine Filmkamera kaufen: es wurden Familieneinführungen, Theateraufführungen, Erinnerungen von Urlauben festgehalten. Doch nachdem er einen vom Videoclub Kaltern von Atz Albert und Wachtler Peter organisierten Kurs besuchte, war er davon so fasziniert, dass er sich in diesen Club einschrieb. Bei den regelmäßig stattfindenden Treffen werden Erfahrungen ausgetauscht, über neue Techniken diskutiert und Eigenproduktionen vorgeführt. „Während andere zum Golfen oder Segeln gehen, habe

Kraft und Genugtuung, auch wenn ich weiß, dass hinter einer Minute fertigem Film Schnitt, für Ton, Text und Musik im Durchschnitt fünf Stunden Arbeit vor dem PC stecken.“ Seine besondere Liebe gilt dem Dokumentarfilm. Im vorigen Jahr hat er sich an ein größeres Projekt gewagt und zwar wollte er filmisch zeigen, wie aus der Rebe schließlich der Saft wird, den wir meist in Flaschen abgefüllt zum Kauf bekommen. Diese Herausforderung bedeutete für ihn während des Jahres immer wieder in die Weingüter zu gehen, um die Veränderungen im Wachstum der



Hansjörg Kofler mit seiner Kamera in Aktion

Foto: HK



Kofler wurde auch Filme-Landesmeister

Foto: HK

ich mir das Filmen zum Hobby gemacht – es ist zwar sehr kostspielig und zeitaufwändig, wenn schon, möchte ich möglichst perfekte Filme produzieren. Wenn ich bei der Arbeit bin, draußen in der Natur oder beim Schneiden vor dem PC, kann ich ganz abschalten, bin ich voll in die Materie vertieft; das gibt mir

Rebe zu zeigen, die jeweilige Arbeit des Bauern festzuhalten, vertiefende Recherchen anzustellen, um daraus einen möglichst ansprechenden Film zu produzieren. Seine Filmkollegin Maria Egger hat ihn dazu ermuntert, den Film bei der Landesmeisterschaft der Filmautoren für Tirol, Vorarlberg und Südtirol so-

wie bei der Staatsmeisterschaft der VÖFA (Verein der Filmautoren Österreichs) zu präsentieren, wobei er dann die oben erwähnten hohen Auszeichnungen erlangte. Auf Einladung des Weinclubs Eppan erfuhr der Film seine Premiere in Südtirol am 5. August 2009 im Lanserhaus in Eppan. Das zahlreich erschienene Publikum äußerte sich sehr positiv über den Film, der Geschichtliches und Wissenswertes über die Weinkultur des Überetsch in schönen Bildern und passendem Text (Sprecher Hermann Toll) veranschaulicht. Ermuntert durch den Erfolg seines ersten „großen“ Films ist er im Moment mitten in der Arbeit einer weiteren Dokumentation mit ähnlicher Thematik. Er will die Entwicklung aufzeigen, welche der Obstbau von seinen Anfängen bis heute erfahren hat. Warum er sich die große Arbeit antut, den finanziel-

len Aufwand in Kauf nimmt? „Ich möchte, dass durch meine Filme ein Stück Leben erhalten und lebendig bleibt“, sagt Hansjörg Kofler.

alfred@dieweinstrasse.bz



Im Mai erhielt Koflers Doku-Film „Von der Rebe bis zum Wein“ Silber bei der österreichischen Staatsmeisterschaft

Foto: HK

# VON GÄNSEN UND ALTEN TRADITIONEN

Der Martini-Kirchtag in Kurtinig ist viel kleiner und beschaulicher als jener in Girlan, aber er hat eine nicht weniger alte Tradition. Nicht wegzudenken sind hier die Martini-Gänse, die im Dorf schon seit jeher eine wichtige Rolle gespielt haben.

„Das ganze Jahr über hat man Gänse für den Gänsebraten zu Martini gezüchtet“, erinnert sich die Kurtinigerin Brigitte Pardatscher zurück. Wer es sich leisten konnte, ging in ein Gasthaus, wo ein feiner Gänsebraten aufgetischt wurde. „Zu Martini hatten wir immer Hochbetrieb, die Leute kamen von überall her“, erzählt eine Gastwirtin. Gegessen wurde der Gänsebraten mit Blaukraut und Kartoffelnudeln. Diese Tradition wird auch heute von den zwei Gasthäusern in Kur-

abends stattgefundene Martini-kränzchen ergaben einen Rein-ertrag von 21 Kronen, 50 Heller für den Kindergartenbau.“

## Abschluss des Bauernjahres

Auch heute bietet der Martini-kirchtag einen willkommen Anlass, um neben dem Feiern auch etwas Geld für die rege Vereinstätigkeit zu berappen. Jahr für Jahr entflammt deshalb auch die Diskussion darüber, ob der Kirchtag nicht besser auf das Wochenende verschoben werden sollte. Die



Auch altes Handwerk ist beim Martini-Kirchtag in Kurtinig zu sehen Foto: David Mottes



Besonders stimmungsvoll ist der Laternenumzug der Kinder am Vorabend zum Martini-kirchtag Foto: RM

tinig gepflegt. Gefeiert wurde früher in Kurtinig allerdings vorwiegend in den eigenen vier Wänden: „Man hat Verwandte und Freunde eingeladen und ist Zuhause zusammengesessen“, erzählt Maridl Casal. Trotzdem: Der Kirchtag war ein absoluter Höhepunkt im Kurtiniger Dorfgeschehen, und so war er auch im Jahr 1903 Anlass dafür, Geld für den geplanten Bau des Kindergartens zu sammeln. Dazu heißt es in der alten Kindergartenchronik: „Die Volksspiele und das

Kurtiniger Landwirte halten aber beharrlich an ihrem Martini-Kirchtag fest, schließlich war der 11. November früher auch der offizielle Abschluss des Bauernjahres. Heute feiern die Kurtinigerinnen und Kurtiniger ihren Schutzpatron mit allem was zu einem ordentlichen Kirchtag gehört: Böllern und Goafelschnölln in den frühen Morgenstunden, einem feierlichen Hochamt am Vormittag, mit Musik, Spielen und mit frisch zubereiteten Speisen. Daneben schlängeln

sich zahlreiche Marktstände durchs Dorf - vom traditionellen Krämermarkt bis hin zum innovativen Bauern- und kreativem Kunsthandwerkmarkt - ganz nach der Devise „klein aber fein“.

## Besondere Attraktionen

Die Vereine von Kurtinig haben sich auch heuer wieder einige Attraktionen einfallen lassen, die vom stimmungsvollen Kinderlaternenumzug am Vorabend zum 11. November um 17 Uhr bis zur „Noglparty“, der „Musik im

Keller“ und einem eigenen Kinderprogramm mit Hüpfburg, Ponyreiten und einem Kinderglückstopf reichen. Der absolute Renner ist der Martini-Gänselauf um 16 Uhr. Wer wird heuer der Sieger sein? Die Wette gilt. Etwas Zeit sollte man sich dafür schon nehmen, denn schließlich ticken die Uhren beim Kurtiniger Martini-Kirchtag eben etwas anders. „Serafina“, die Siegergans vom Vorjahr, ließ sich für ihren Lauf ganze 18 Minuten und 54 Sekunden Zeit.

renate@dieweinstrasse.bz



Geöffnet bis 8. Dezember

**Cafe Trude**

**Öffnungszeiten:**  
 Dienstag bis Samstag von 7:30 - 20:00 Uhr  
 Sonntag von 8:00 - 20:00 Uhr

**KALTERN**  
 Tel. 0471 963 392  
[www.cafetrude.com](http://www.cafetrude.com)

## DER FACHMANN INFORMIERT:



Dr. Gregor Oberrauch

*Frage: Ich habe gehört, dass es einige Änderungen bezüglich Dokumentation zum Ansuchen der Absetzbarkeit von den 55% bei Arbeiten zur Energieeinsparung bei Gebäuden gibt. Können Sie mir kurz mitteilen, um welche Vereinfachungen es sich dabei handelt?*

Mit einem Ministerialrundschreiben vom 06.08.2009, wirksam ab 11.10.2009 wurden folgende Vereinfachungen eingeführt:

- Bei sämtlichen Arbeiten zu Energiesparmaßnahmen braucht es nur mehr die Bestätigung des Bauleiters, dass die Arbeiten dem Projekt entsprechen. Somit entfällt jene des Technikers.
- Für die Absetzbarkeit von Fenstern genügt jetzt eine allgemeine Bestätigung des Herstellers, dieser muss nicht wie bisher auf die einzelnen Bestandteile des Fensters (laut europäischer Richtlinie) verweisen.
- Auch bei selbst hergestellten Solarkollektoren bedarf es nicht mehr der Zertifizierung des Glases laut UNI Vorgaben, sondern es genügt, dass der Begünstigte den Nachweis des Besuchs eines Kurses zum Bau von Solarkollektoren vorweisen kann.

Falls Sie Steuerfragen haben dann schicken Sie diese an: [steuer@dieweinstrasse.bz](mailto:steuer@dieweinstrasse.bz)  
Die Redaktion behält sich vor, eine Auswahl unter den eingesandten Fragen zu treffen.

# „DER LUIS“ ONLINE

Wenn er seinen Mund öffnet und spricht, hören ihm Tausende zu. Wenn er lacht, lacht das halbe Land. Die Rede ist vom „Luis“, der besonders jüngeren Lesern durch seine Internet-Präsenz bekannt sein dürfte. Hinter dem Künstlernamen „der Luis“ verbirgt sich ein Mann mit Ultner Abstammung und „gefördert“ wird der Kabarettist von einem Eppaner Unternehmen.

„Der Luis“ hat mit seinen Videospots längst Kultstatus erlangt. Mittlerweile hat selbst die Südtiroler Landesverwaltung den Imageträger „der Luis“ entdeckt und ihn für eine Aufklärungskampagne verpflichtet.

### Wer ist „Der Luis“?

Die Weinstraßen-Redaktion weiß nur zu gut, wer sich unter dem Filzhut und hinter der blauen Bauernschürze versteckt, gibt das Geheimnis aber auf Wunsch des Künstlers nicht preis. Nur so viel sei verraten: „Der Luis“ lebt in Hall in Tirol, stammt aber ursprünglich aus dem Ultental. Der 50-jährige Kabarettist und Familienvater (4 Kinder) arbeitet in Nordtirol als Mechaniker- deshalb auch der Internet- Auftritt im Auto. Seine „Künstler-Karriere“ hat „der Luis“ vor rund 20 Jahren gestartet, als er bei einem Wettbewerb des deutschen Komikers Otto (Waalke) den ersten Preis gewann. Seitdem trat der kreative „Südtiroler“ immer wieder mit kleinen Kabaretteinlagen in Tirol auf, zuerst bei Feiern von Freunden und Bekannten und schließlich als Gast-Ko-



miker auch bei Firmenfeiern oder offiziellen Anlässen. Vor etwa einem Jahr produzierte „der Luis“ in Eigenregie einen Film mit einem Sketch und stellte ihn ins Internet. Die Filmserie „Der Luis im Auto“ verzeichnete auf der Internet-Videoplattform Youtube bisher über 420.000 Zugriffe, wobei sich seit kurzem die jeweils aktuellste Folge exklusiv auf „vedo.tv“ findet.

### „Der Luis“ auf vedo.tv

„vedo.tv“ ist ein Joint Venture des Eppaner Unternehmens Peer internet solutions und der Bozner Lemon GmbH, welche sich mit diesem Projekt hohe Ziele gesetzt haben. Nämlich umfassendes exklusives Videomaterial online zu stellen und zu verbreiten, welches vor allem im Tourismus aber auch in anderen Branchen als Werbeträger fungieren soll. Und hier kommt die Eppaner Firma Peer ins Spiel. Durch ihre über 10-jährige Erfahrung im Webmarketing für den Tourismus und durch Ihre Ferienportale w.z.B. [www.weinstrasse.com](http://www.weinstrasse.com), [www.kalterersee.com](http://www.kalterersee.com), [www.ueberetsch.com](http://www.ueberetsch.com) und [www.suedtirolerland.it](http://www.suedtirolerland.it), hat die Firma Peer die notwendigen Instrumente und das notwendige Know-How in der Hand, den Videos ausreichend Sichtbarkeit im Internet zu verleihen. Man darf gespannt sein, womit „vedo.tv“ in Zukunft noch überraschen wird?



# 25 JAHRE MARKTGEMEINDE AUER

Auer hat eine lange Tradition als Marktgemeinde, doch scheint dies mittlerweile etwas in Vergessenheit geraten zu sein. Abgesehen vom Markusmarkt am 25. April deutet nur mehr wenig auf das historische Markttreiben in Auer hin.

Auer hat eine lange Markttradition, so gab es früher den Martinmarkt und das „Februar Markt“. Diese Märkte waren damals ein Krämer- und gleichzeitig auch ein Viehmarkt. Mit der zunehmenden Konkurrenz durch Handelsbetriebe ging das Interesse an der Abhaltung von Märkten langsam verloren

von Auer einstimmig den Beschluss gefasst, den damaligen Bürgermeister Karl Waldthaler zu ermächtigen, beim Regionalausschuß in Trient den Antrag auf Verleihung der Bezeichnung „Marktgemeinde“ für Auer einzureichen. Im Jänner 1984 war es soweit. Als Begründung für die Verlei-

## Tuberkulose- Bekämpfung sei Dank

Kurios ist der dritte Punkt, der mit ausschlaggebend war für die Verleihung der Bezeichnung „Marktgemeinde“: Auer war damals Sitz einer TBC- Niederlassung sowie eines Krebszentrums. TBC steht für Tuberkulose. Tuberkulose war im 19. und frühen 20. Jahrhundert eine ernstzunehmende Krankheit .

## Welche Vorteile hat eine „Marktgemeinde“?

Eine Marktgemeinde war früher ein Ort mit Marktrecht; in Bayern, Österreich und Südtirol handelte es sich dabei um eine kommunalrechtliche Bezeichnung für eine Gemeinde mit einem entweder historischen oder formal verliehenen Marktrecht. Die Führung des Begriffs „Markt“ im Gemeinamen ist mittlerweile ohne rechtliche Bedeutung, heißt es vonseiten des Gemeindenverbandes. Es ist kein Titel im rechtlichen Sinne mehr, der verliehen wird, sondern ein Namenszusatz. Die Abhaltung von Märkten ist an die Handelsordnung vom Land gebunden. Heute dient diese Bezeichnung großteils der touristischen Vermarktung.

christian.b@dieweinstrasse.bz



Mittwochs gibt es in der „Marktgemeinde“ einen Obst- und Gemüsemarkt Foto: CB

und übrig geblieben ist von der ehemals regen Marktätigkeit der Markusmarkt, der jährlich am 25. April abgehalten wird.

## Aus Auer wird eine Marktgemeinde

Auer führt seit mittlerweile 25 Jahren die Bezeichnung „Marktgemeinde“. Laut Regionalgesetz dürfen sich nur Gemeinden mit mindestens 2.000 Einwohner „Marktgemeinde“ nennen. „Diese Bezeichnung wird nur an Gemeinden verliehen, die sich wegen geschichtlicher Ereignisse oder wegen ihrer sozio- wirtschaftlichen Bedeutung auszeichnen“, heißt es im Regionalgesetz. Weitere Voraussetzungen sind, dass sie entweder Hauptorte einer Taltschaft oder Anziehungspole im Rahmen des umliegenden Gebietes sind. Soweit die Voraussetzungen. Am 9. November 1983 hat der Gemeinderat

hung wurden folgende Punkte angeführt: Auer war seit 1975 provisorischer Sitz der Bezirksgemeinschaft Überetsch-Unterland, Auer war Sitz mehrerer wichtiger Handwerksbetriebe und wies bereits damals eine rege Fremdenverkehrstätigkeit auf. Außerdem haben in Auer zwei Oberschulen ihren Sitz.

## Einkaufen in Kaltern!

**MODE ANNY BOUTIQUE**  
Rebschulweg 1  
Kaltern  
Tel. 0471 96 35 35

**Silhouette**  
Individualität der Farben –  
passend zu Ihrem Style.

Goldgasse 28/a • Kaltern  
Tel. 0471 96 11 41  
www.optik-kofler.it

**Optik KÖFLER**

**MODE Christine**  
sportliche und elegante  
DAMEN- & HERREN-MODE  
Kaltern Goldgasse 28

## Einkaufen in Kaltern...

**SCHMIDL JUNG**  
„zieht Kinder an“  
KALTERN  
Marktplatz 9  
Tel. 0471 963313  
**bfc**

**SCHMIDL MODE & WÄSCHE**  
Qualität zum Wohlfühlen  
KALTERN  
A.-Hofe-Str. 17  
Tel. 0471 963116  
**CALIDA BODYWEAR**

# AUSSTELLUNG ÜBER „DIE FRONT IM SÜDEN“

Um das Jahr 1809 gab es immer wieder bedeutende Verteidigungsversuche im südlichen Tirol. Um diese bisher weniger beachteten Geschehnisse zu beleuchten, zeigt das „Museum Zeitreise Mensch“ in Kurtatsch die Sonderausstellung „Die Front im Süden 1809 - Josef Vigil Schweiggel“.

Die Sonderausstellung wird am 20. November 2009 um 19 Uhr im Kulturhaus von Kurtatsch vorgestellt und ist nach der Vorstellung im gegenüberliegenden „Ansitz Freienfeld“ bis einschließlich 06. Dezember 2009 zu sehen.

### Eigene Schau

Erstmals werden die zahlreichen Konflikte, die sich im Süden zu dieser Zeit parallel zu den Konflikten im Norden abspielten, in einer eigenen Schau aufgearbeitet und damit eine wichtige Geschichtslücke geschlossen.

Was vermutlich nur wenige wissen dürften: In den Jahren 1796 bis 1813 wurden nämlich gar einige Entscheidungen über Sieg oder Niederlage der Tiroler Landesverteidigung in den Gebieten des heutigen Trentinos und auch im Südtiroler Unterland ausgetragen. Die Aufgebote der Schützen, die gemäß dem Landlibell von 1511 die Grenzen Tirols gegen feindliche Eindringlinge zu verteidigen versuchten, bestanden dabei aus Überetscher, Unterlandler und Welschtiroler Schützenkompanien.



Hauptmann Josef Vigil Schweiggel spielte als Befehlshaber an der Front im Süden eine wichtige Rolle  
Foto: RM

### Einzigartige Exponate

Eine Besonderheit ist die originale Uniform von Josef Vigil Schweiggel, die einzige vollständig erhaltene Tiroler Offizier-Schützenuniform aus dieser Zeit. Neben dieser Uniform werden viele weitere zum Teil noch nie der Öffentlichkeit gezeigte Exponate aus dem Archiv des „Museums Zeitreise Mensch“ zu sehen sein, wie zum Beispiel eine Feldtrommel, die von den Franzosen erbeutet wurde. Der Verlust einer Trommel galt übrigens damals fast wie eine Niederlage, da die Führung der Truppe mittels Trommelschlag nicht mehr möglich war.

Die genauen Öffnungszeiten und das Rahmenprogramm der Ausstellung werden auch auf der Homepage [www.museumzeitreisemensch.it](http://www.museumzeitreisemensch.it) veröffentlicht

renate@dieweinstrasse.bz

### Hauptmann Josef Vigil Schweiggel

Der Bogen der von Siegmund und Wolfgang Schweiggel gestalteten Sonderausstellung beginnt bei den ersten Abwehrhandlungen der Tiroler im Rahmen der Koalitionskriege gegen Frankreich und reicht über die von Andreas Hofer angeführten Aufstände im Schicksalsjahr 1809 bis zu den erfolgreichen Befreiungskämpfen von 1813. Im Zentrum der Schau steht der Hauptmann Josef Vigil Schweiggel, der an der Front im Süden als Befehlshaber eine bedeutende Rolle gespielt hat. Hauptmann Schweiggel dürfte schon 1796 Dienst an der Landesgrenze versehen haben.

Während der Konflikte von 1809 befehligte er dann im Süden öfters die gesamten sich im Einsatz befindlichen Schützenkompanien und war dadurch eine wichtige Schlüsselfigur der Landesverteidigung.



Die Ausstellung zeigt die einzige vollständig erhaltene Tiroler Offizier-Schützenuniform aus der Zeit um 1809

Foto: RM

## Planen mit starken Marken ALNO - WELLMANN - IMPULS

Unsere 4 Küchenspezialisten planen *kostenlos* für Sie Ihre Traumküche

**etschland möbel**  
in Burgstall, Romstraße 22  
Tel. 0473/291444

**SÜDTIROL MÖBEL**  
in Bozen, Giottastraße 8  
Tel. 0471/933138



Verwirklichen Sie jetzt **25%**  
Ihren Küchentraum mit  
Sonderrabatt auf alle frei geplanten Küchen

# TRAMINER TANZEN IN LITAUEN GROSS AUF

Volkstänzer und Musikanten aus Südtirol waren bei der internationalen Europeade in Klaipeda (Litauen) um Südtirol zu vertreten, denn im kommenden Jahr soll die EUROPEADE in Bozen stattfinden. Die Europeade ist das größte Volkstanzfest Europas.



Ein vereintes Europa, zumindest in Sachen Volkstanz

Foto: TH

Bei der Vorstellung der Südtiroler Europeade in Litauen mit dabei war auch die Volkstanzgruppe Tramin. Zwei Tanzpaare und ein Ziehharmonikaspieler aus Tramin waren in Litauen vor Ort, erzählt Tanzleiterin Renate Kastl: „Es war für uns sehr interessant die vielen verschiedenen Volkstänze aus ganz Europa zu sehen. Toll war vor allem, daß auf der Straße die Passanten bei unseren Vorführungen spontan mitgetanzt haben- es herrschte ein unglaublich schöne Stimmung.“

## „Einmaliges Ereignis“

Die Europeade, die seit 1964 jährlich in verschiedenen Städten Europas über die Bühne geht, ist das größte Volkstanzfest Europas. Die Veranstaltung verdankt ihr Bestehen dem Idealismus des Flamen Mon De Clopper, der bereits im Jahre 1964 in Antwerpen die erste Ausgabe dieses Treffens organisierte. Schon damals vereinte die Aktion Flamen, Niederländer, Engländer, Franzosen und Deutsche mit im Exil lebenden Ukrainern, Jugoslawen und Polen, die in ihren traditionel-

len Trachten ihre Lieder sangen und ihre Tänze vorführten. Seit dem Jahre 1964 sind 46 Auflagen der Europeade über die Bühne gegangen, im kommenden Jahr wird die Stadt Bozen die Europeade 2010 austragen. Um die Organisation kümmert sich großteils die Arbeitsgemeinschaft Volkstanz in Südtirol.

## Europeade als Jubiläumsfeier

Die „Arbeitsgemeinschaft zur Pflege des Volkstanzes in Südtirol“ wurde am 31. Jänner 1960 von Prof. Luis Staindl zusam-

Volkstanzgruppen, Volkstanzkreise und Brauchtumsträger erfasst. Zur Zeit sind in Südtirol 52 der Arbeitsgemeinschaft angeschlossene Volkstanzgruppen bzw. -kreise sowie 165 Einzelmitglieder aktiv.

## Europeade 2010 in Bozen

Die Europeade ist das größte Volkstanz- und Folklorefestival Europas. Vom 21. bis 25 Juli 2010 werden Bozen und Südtirol das erste Mal Austragungsort der Europeade, dazu werden über 5.000 Musiker, Sänger und Volkstänzer erwartet.



Die Südtirol- Delegation erhält die offizielle Fahne der Europeade

Foto: TH

men mit zwölf Volkstanzgruppen gegründet und feiert somit im nächsten Jahr ihr 50 jähriges Jubiläum. Dieses Jubiläum wird im Frühjahr mit einem Fest in Bozen gefeiert und erreicht im Juli 2010 mit der Europeade einen kulturellen Höhepunkt. Der Verband hat zum Ziel, Tiroler Volkstanz und Brauchtum zu pflegen und zu leben. Auf die aus ganz Tirol stammenden Aufzeichnungen von Prof. Horak bauend, sollen der Südtiroler Bevölkerung wieder die einheimischen Tänze, eingebettet in die Tiroler Traditionen, nähergebracht werden. Dazu werden die in Südtirol tätigen

## Freiwillige gesucht

Volkstänzer, Chöre, Musikkapellen und Interessierte, die gerne bei der Europeade mitwirken möchten, sowie freiwillige Helfer (Volunteers) können sich ab sofort online bei den Veranstaltern melden: [info@europeade2010.it](mailto:info@europeade2010.it)

Weitere Infos:  
[www.europeade2010.it](http://www.europeade2010.it)

[christian.b@dieweinstrasse.bz](mailto:christian.b@dieweinstrasse.bz)



Die Traminer Volkstänzer stellten in Litauen Südtirol vor

Foto: TH

**MENDELPASS „Zone Sauti“**  
Alleinstehendes, erweiterbares Haus mit 12.500 m<sup>2</sup> Wald zu einem interessanten Preis zu verkaufen  
**Tel. 335 6028620**

# BRASS BAND ÜBERETSCH MIT WELTSTAR IN KALTERN

*Aus dem Überetsch kommt die dritte Brass Band unseres Landes. Nachdem die Brass Band Pfeffersberg und auch die Brass Band Wipptal schon internationale Erfolge feiern konnten, haben sich auch im Raum Überetsch und Umgebung junge Musikanten zu einer Brass Band vereint und spielen nun schon ihre zweite Konzertreihe.*

Die Überetscher konnten das Publikum bereits beim Premièrekonzert im Herbst 2008 begeistern und Hans Finatzer, der musikalische Leiter des Orchesters, hat für die diesjährigen Konzerte in Prad am Stilfser Joch am 7. November und in Kaltern am 15. November ein äußerst abwechslungsreiches Konzertprogramm zusammengestellt.

## Weltstar kommt nach Kaltern

Marco Pierobon, Ausnahmetrompeter und Weltstar, wird das Konzert als Solist mitgestalten und damit für einen besonderen Höhepunkt sorgen. Marco Pierobon, Jahrgang 1975, diplomierte mit Höchstnote am Konservatorium in Bozen. Er gewann erste Preise beim internationalen Kammermusikwettbewerb in Passau mit dem Quintett „Gomalan Brass“ und bei den internationalen Solistenwettbewerben „Rovere d'oro“, „Aqui Musica“ und „Riviera della Versilia“. In seiner Laufbahn musizierte er unter anderem im Orchester „Toscanini“ in Parma und

als Solotrompeter im Chicago Symphony Orchestra. Als Solist wirkte er im English Chamber Orchestra, im Wiener Kammerkonzert, in der Max-Planck-Philharmonie München, in der Jungen Philharmonie Salzburg, im Haydn-Orchester Bozen und vielen anderen Ensembles mit. Er wurde als Leiter bei mehreren nationalen und internationalen Meisterkursen eingeladen und dozierte an diversen Musikhochschulen. Seit 2007 hält er den Lehrstuhl für Trompete am Konservatorium „C.Monteverdi“ in Bozen inne.

## Faszination Brass-Musik

Die Orchesterform der Brass Band hat ihre Ursprünge in der Mitte des 19. Jahrhunderts in England und gehört seither zur englischen Tradition. Weit verbreitet sind Brass Bands mittlerweile auch in der Schweiz, in den Niederlanden und im gesamten skandinavischen Raum. Die klassische Formation besteht aus 24 Blechbläsern (Cornet, Flügelhorn, Horn, Euphonium, Bariton, Posaune, Tuba) und 3 Schlagzeugern.



Weltstar Marco Pierobon freut sich auf Kaltern

Foto: BBÜ



Die Brass Band Überetsch probt seit drei Monaten für die Konzerte

Foto: BBÜ

Das Repertoire reicht von klassischer Musik und original komponierten Märschen bis hin zu modernen Kompositionen und stellt hohe Ansprüche an die Musiker. Mit dem Ziel anspruchsvolle Literatur der Brassszene mit Ausdauer und Liebe zum Detail einzustudieren und sich so musikalisch fortzubilden proben die 30 jungen Überetscher Musikanten seit nunmehr knapp drei Monaten. Die besondere Faszination einer Brass Band ist sowohl die unglaubliche dynamische Bandbreite, als auch der brillante orgelmäßige Klang.

## Abwechslungsreiches Konzertprogramm

Das Konzertprogramm der Brass Band Überetsch gestaltet sich von Richard Strauss'

„Festmusik der Stadt Wien“ ausgehend, über den ganzen Abend sehr farbenfroh. Als Höhepunkt können die zwei Konzertstücke von Vassily Brandt gelten, die der Ausnahmetrompeter Marco Pierobon zum Besten geben wird. Langeweile wird kaum aufgekommen, da aufregende Originalkompositionen aus der Brassbandwelt sich mit stimmungsvollen Arrangements abwechseln.

In Prad laden die Überetscher am Samstag, 7. November um 20:00 Uhr zum Konzert im Raiffeisensaal des Acquaprad, in Kaltern wird am Sonntag 15. November ab 19:00 Uhr im Vereinshaus konzertiert. Durch den Abend führt Karlheinz Sannin. Der Eintritt ist frei.

christian@dieueinstrasse.bz

# ISOLIEREN IST BILLIGER ALS MALEN!

In allen Landesteilen wurden bereits viele Sanierungen durchgeführt, bei denen der Steuerabsetzbetrag von 55% und der Kubaturbonus zur Anwendung kommen.

## Energie-Spar-Paket

„Das Energie-Spar-Paket“ der TopHaus AG (PROGRESS - Gruppe) zur energetischen Gebäudesanierung, bietet allen Hauseigentümern eine einfache Lösung, um künftig bis zu 80% der Energiekosten einzusparen. Zum Energie-Spar-Paket zählt ein Lokalausweis vor Ort, eine exakte Berechnung der Energieverluste sowie Sanierungsvorschläge zur Senkung der Heizkosten und zur Verbesserung des Wohlbefindens. Auch eine Kostenberechnung wird durchgeführt, wobei auch die Steuerabsetzbeträge berücksichtigt werden. Die Ausführung der Arbeiten wird von qualifizierten und speziell geschulten Fachbetrieben übernommen. Wir bieten auch Beratung zum Kubaturbonus von 200 m<sup>3</sup> bei einer energetischen Sanierung.

## Kostenamortisation nach wenigen Jahren

Maßnahmen zur Energieeinsparung werden vom Staat ge-

fördert, indem 55% der Investitionssumme von der Steuer abgesetzt werden. Hierbei steht die TopHaus AG beratend zur Seite. Die Kosten amortisieren sich nach wenigen Jahren und es kann dauerhaft Heizenergie eingespart werden.

## Wohlfühlen

Ob Sie sich in Ihren Räumen wohl fühlen, hängt entscheidend von der Temperatur der Oberflächen der Innenwände, Böden, Decken sowie der Fenster ab. In einem ungedämmten Haus sind diese Oberflächen kalt und somit der Grund für Unbehaglichkeit, selbst bei erhöhter Raumtemperatur. Nur eine optimale Wärmedämmung erhöht die Oberflächentemperatur und garantiert angenehm gleich bleibende Temperaturen.

TopHaus AG (Progress Gr.)  
Filiale Frangart, Boznerstr. 45  
39057 Frangart EPPAN  
Tel. 0471 630222  
Fax 0471 633627  
energie@tophaus.com



## Energetische Gebäudesanierung

## Steuerbegünstigung von 55% für Wärmedämmung bestehender Gebäude

**Kubaturbonus  
200 m<sup>3</sup>**



Wir organisieren die gesamte Sanierung für Sie!

- **Berechnung**
- **Beitragsgesuche**
- **Ausführung**

Info: **Tel. 0471 630222**  
[www.tophaus.com](http://www.tophaus.com)

**TopHaus**  
PROGRESS

Filiale Bozen - 39057 Frangart, Boznerstr. 61

Brixen Bozen Meran Lavis Mezzocorona

# Clown Tino's Ecke



Ob das diesmal klappt, das müsst ihr mir erst beweisen. . . . oder am besten euch selbst. Für diesen super Zaubertrick muß man sich sehr anstrengen und das „Tierische“ ist auch nicht einfach. Deshalb niemals aufgeben, denn nur so könnt ihr eine gesättigte Ernte haben.

## Origami

Wenn ihr eurer Mammi eine riesen Freude machen wollt, dann ist der „Dreifache Tafelspitz“ genau das Richtige. Fragt euch durch, wenn das nächste Mal Gäste zu Hause sind und stellt euch zur Verfügung den Tisch zu decken. Versteckt könnt ihr nun die Tafelspitzen vorbereiten. Farbmäßig können alle gleich sein oder Mann und Frau verschieden, Kinder bekommen sowieso buntere Tafelspitzen und ganz toll ist es auch alle verschiedenfarbig zu machen. Es können Papier- bzw. Stoffservietten gefaltet werden. Vorsicht auf Schritt Nummer 2 in der Erklärung. Er ist nicht so Ohne. Gutes Gelingen!

1. Die obere Hälfte der Serviette nach unten falten
2. Die rechte untere Ecke zur linken unteren Ecke falten und dabei die rechte obere Ecke zur Mitte der unteren Kante führen
3. Die linke Ecke des Dreiecks nach rechts falten
4. Die linke obere Ecke zur Mitte der unteren Kante falten
5. Die linke Hälfte des Dreiecks nach rechts falten
6. Jetzt kann der Tafelspitz aufgestellt werden
6. Dreifacher Tafelspitz

# Tino's Zaubertrick



## „Chinesisches Zahlenspiel“

Diesmal handelt es sich nicht direkt um einen Zaubertrick, sondern um ein ausgeklügeltes Rätselspiel, das meines Erachtens, einen sehr hohen Unterhaltungswert hat. Probiert es aus und ihr werdet verstehen was ich damit meine.



Foto 1

**Effekt:** Nur kluge Köpfe und ein äußerst starker Beobachtungssinn knacken das System und erkennen die Zahl die gesucht wird.

**Utensilien:** 10 Streichhölzer

**Vorbereitung:** Der Text muß überzeugend vorgetragen werden. Deshalb werde ich euch diesbezüglich einige Anregungen geben.



Foto 2

**Trickbeschreibung:** Mit meinen Fingern zeige ich die gesuchte Zahl von 1 bis 10 an.

**Vorführung + Text:** „Liebe Zuschauer, ich möchte ihnen eine Geschichte über das große chinesische Reich erzählen. Um sich untereinander in den vielen Kantonen und verschiedenen Sprachregionen zu verständigen haben die überaus intelligenten Chinesen ein Symbolsystem erfunden, das im ganzen Lande verständlich war. Hier ein kleines Beispiel davon.“ Nach dieser kurzen geschichtlichen Einleitung werfe ich die 10 Streichhölzer auf den Tisch, öffne einige Finger meiner Hände, die eine natürliche Position eingenommen haben und sage dazu Folgendes: „Was könnte das wohl für eine Zahl sein? In China würde jeder, an der Lage der Streichhölzer, klar erkennen, daß es sich um die Zahl 3 (wenn z. B. 3 Finger ausgestreckt sind) handelt. An euch liegt es, das System zu durchschauen und solltet ihr es erkennen, dann auf keinen Fall weiter sagen.“ Ich sammle die Hölzer wieder ein und werfe sie erneut auf



Foto 3

den Tisch. „Eindeutiger als so können sie nicht liegen. Aber um die Zahl zu erkennen muß man sich schon etwas konzentrieren!“ Nach der dritten, vierten Runde ist sicherlich Einigen der „faule Zauber“ aufgefallen und diese Zuschauer führen jetzt das Spiel mit mir weiter. Dabei sage ich: „Das ist jetzt eine ... (Antwort im Chor der „wissenden“ Zuschauer) fünf!“ Das treibt die anderen Zuschauer, die das System noch nicht durchblickt haben, fast zur Verzweiflung, weil jeder gerne dahinter kommen möchte. Übertreibt die Spielzeit nicht. Maximal 15 Minuten. Die 3 Fotos geben euch zusätzlich Klarheit zu dem Ablauf.

**Tipp:** Das Zahlenspiel eignet sich besonders gut als Abschluß einer Zaubervorstellung.

**Viel Spaß und gut Trick**

## Lach- und Knobelwelt



### Tierisches

Daß dieses Tier zur Familie der Wale gehört habt ihr sicherlich schon erraten. Er wird deshalb auch Weißwal genannt. Aber wie heißt dieser Fisch genau? Oder ist das überhaupt ein Fisch? In jedem Fall lebt er vorwiegend im arktischen Meer mit Salzwasser aber man findet ihn auch in Flussmündungen, also im Süßwasser. Da seine kleinen Augen direkt hinter den Mundwinkel liegen sieht es immer so aus als würde er lächeln. Auf den Kopf hat er sogar ein Loch, ein halbmondförmiges Blasloch aus dem er stolz seine Luft ausscheidet. Die Gesamtlänge liegt zwischen drei und maximal sechs Metern bei einem Gewicht von 400 bis maximal 1.000 Kilogramm. Außerdem wechselt



Beluga

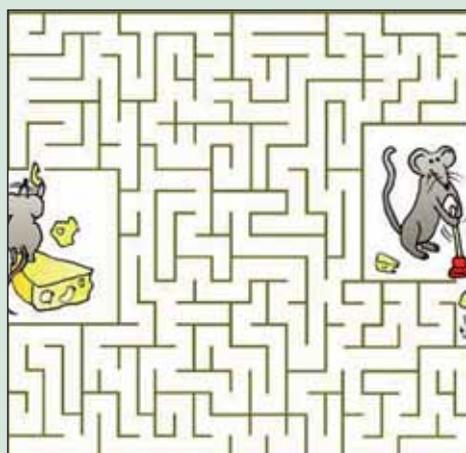
er im Laufe seines Lebens die Farbe. Die Neugeborenen sind eher schiefergrau bis braun und erhalten nach etwa einem Jahr eine blaugraue Färbung, die sie bis zum fünften Lebensjahr behalten. In dieser Zeit werden sie als „blues“ bezeichnet. Danach werden sie gänzlich weiß. Diese Tiere haben auch ihre eigene Sprache.

Sie verständigen sich über akustische Signale, die im Bereich des Nasenganges zum Blasrohr gebildet werden. Ihre Auswahl an Tönen ist ausgesprochen groß und reicht von Brummgeräuschen über Quieklaute bis zu sehr hohen Zwitscherlauten.

Man ist so stolz auf den ..... dass nach ihm sogar ein Flugzeug benannt wurde.

### Finde den Weg

Die Maus hat Hunger. Können Ihr der hungrigen Maus bitte helfen, dass sie ihren Käse bekommt?



### Sprüche

- Das Leben ist wie eine Ketchupflasche - erst kommt gar nichts und dann alles auf einmal.
- Erfolg ist eine Reise, kein Ziel.
- Träume nicht dein Leben, sondern lebe deine Träume.

Muß leider jetzt sausen, denn meine Blödelkiste ist noch einzupacken. Im Handumdrehen ist es 11 Uhr 11 am 11. des 11. und da muß ich einfach besonders gut vorbereitet sein. Das versteht ihr ja!

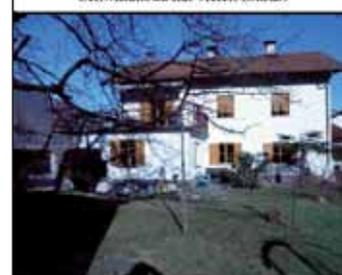
Clown Tino



REALITÄTENBÜRO - AGENZIA IMMOBILIARE  
**PLATZER**  
**IMMOBILIEN**  
 MICHAELSPLATZ 10 - ST. MICHAEL / EPPAN  
 TEL: 0471 660442 - 335 8128714  
**VERKAUFT**



**EPPAN - ST. MICHAEL:** Exklusiver Ansitzanteil auf 4 Ebenen mit großem Garten inklusiv Schwimmbad mit vielen Extras!



**FRANGART:** Schönes freistehendes Haus in sonniger und ruhiger Lage mit großem Garten, Garage und viele Extras. Möglichkeit zum Ausbau für 3 separate Wohneinheiten!



**AUER**  
 Großes schönes Eckhaus mit vielen Extras!

**NEUMARKT**  
 Nette geräumige 4 Zimmerduplexwohnung (2. Stock & Mansarde) in ruhiger Zone mit Terrasse, Keller und Garage um 325.000 €!

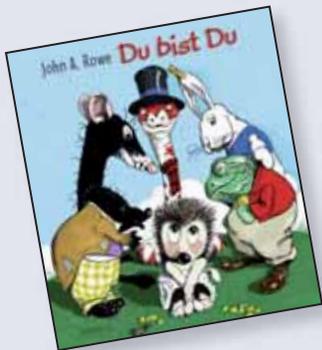
**EPPAN - ST. MICHAEL**  
 Schöne große 3-4 Zimmerwohnung in sonniger Lage inklusiv Balkon, privater Autostellplatz, Keller & Dachboden um 285.000 €!  
 Schöne 2 Zimmerwohnung (teils möbliert) in sonniger Lage inklusiv Balkon, Loggia und Keller um 160.000 €!  
 Zentrum: Schöne neuwertige 3 Zimmerduplexwohnung (auf 2 Etagen) in zentraler ruhiger Zone samt überdachten Autostellplatz & Garage!

**GIRLAN - NÄHE ZENTRUM**  
 Schöne neuwertige 4 Zimmerwohnung Mansarde inkl. 2 Balkone, Keller und Garage!

Weitere Angebote mit Fotos & Plänen unter [www.platzer-immobilien.com](http://www.platzer-immobilien.com)

# Buchtipps für Kinder und Jugendliche

## John A. Rowe: Du bist du



Empfohlen ab 3 Jahren

Verlag: Minedition  
Gebunden 32 Seiten

Preis 13,90 Euro

ISBN 10: 3865661130

### Inhalt:

Elvis ist ein kleiner Igel, der auf seinen Streifzügen durch den Wald viele verschiedene Tiere trifft. Jedes Tier hat etwas, um das Elvis es beneidet. „Ich möchte auch so ein weiches Fell haben!“, sagte Elvis nach dem er dem freundlichen Hasen begegnet ist. Die Schlange beneidet er um das bunte Muster, denn sein Fell ist viel zu unauffällig. Noch nie hat Elvis so große Ohren, wie die des Kola-Bärs gesehen. Solche hätte er auch gerne. Außerdem hätte Elvis gern noch die laute Stimme der Krähe, die schnellen Beine vom Hündchen und all die wunderbaren Eigenschaften, die er an anderen Tieren beobachtet und an sich vermisst. Dann stößt Elvis plötzlich gegen etwas ganz langes Grünes. Es ist Kevin, das Krokodil

und der beste Freund von Elvis. Kevin, das Krokodil, hat einen harten und schuppigen Panzer und deshalb kann sich Elvis fest an ihn drücken und sich von ihm knuddeln lassen. Und Elvis freut sich über den besten Freund der ganzen Welt.

### Buchbeschreibung:

„Du bist du“ von John A. Rowe ist ein zauberhaftes Bilderbuch, welches die Geschichte von Elvis und dessen Suche nach wunderbaren Eigenschaften, die andere haben und er an sich selbst vermisst, erzählt. Die lebenswerten Details erwecken die Bilder zum Leben. Auf sympathische Weise kann Kindern ab drei Jahren vermittelt werden, dass jedes Kind einzigartig ist und dass jedes ganz besonders ist.

## David Fermer: Justice



Empfohlen ab 12 Jahren  
Verlag: Thienemann  
Kartiert (Taschenbuch):  
251 Seiten

Preis: 14,90 Euro

ISBN-10: 3522200551

### Inhalt:

Das Ende der Apartheid in Südafrika liegt eineinhalb Jahrzehnte zurück, und ein Serienkiller versetzt Kapstadt in Angst und Schrecken. Zehn Mal hat der Unbekannte schon die Waffe auf Anhänger des alten Apartheid-Regime gerichtet und auch abgedrückt. Milan, ein weißer Junge, Sohn zweier erfolgreicher Geschäftsleute, bewundert vor allem einen seiner Lehrer. Geschichtslehrer Herr Stein macht seine Schüler nicht nur auf das Ungerechtigkeitsregime der Apartheid aufmerksam, sondern ist gleichzeitig der Trainer der Drachenbootmannschaft der Schule. Milans Leben ändert sich abrupt durch die Freundschaft zu Zeni, welche in einem Township, einem heruntergekommenen Stadtviertel, wohnt. Er erfährt, dass die Ungerech-

tigkeit und der Unterschied zwischen Farbigen und Weißen noch immer große Rollen spielen. Die Ungerechtigkeit macht Milan wütend, und es kommt der Tag, an dem er selbst eine Waffe in der Hand hält und eine Entscheidung treffen muss.

### Buchbeschreibung:

Zu Beginn steht die Freundschaft zwischen Milan und Zeni im Vordergrund. Der Leser erhält Einblick in die Lebenssituation der südafrikanischen Bevölkerung und erfährt die Unterschiede zwischen der farbigen und weißen Bevölkerung. Dies macht „Justice“ zu einer spannenden Lektüre für Jugendliche ab 12 Jahren, die jedoch nicht nur Nervenkitzel, sondern auch interessante geschichtliche Infos bietet.

Diese Bücher werden Ihnen vorgestellt von:



Goethe-Str.34  
39100 Bozen

Tel. 0471 975 720  
Fax. 0471 303 736

e-mail: volksbuch@dnet.it  
www.suedbuch.it

Onlineshop

### BESTELLPROFI:

Alle Bücher sind auch telefonisch und via Internet innerhalb 24 Stunden bestellbar.  
**Schneller geht es kaum noch!**

### Wir führen Bücher aus den Bereichen:

Tirolensien, Belletristik, Romane & Erzählungen, Kinder & Jugend, Reisen & Ferien, Sachbuch & Ratgeber, Wissen, Kunst & Musik, Mathematik, Natur & Technik, Sozial, Recht & Wirtschaft, Schule & Lernen.

**Ab sofort:** Große Auswahl an Kalendern 2010

## WEINGASSL IN TRAMIN

In seiner achten Auflage wurde am 17. Oktober das beliebte Weingassl-Fest gefeiert. Organisiert vom Tourismusverein Tramin/Raiffeisen, lockte es wiederum viele Interessierte nach Tramin. Rund 4000 Besucher säumten nachmittags die malerische Gasse der Hans-Feur-Strasse. Gäste die eigens zu diesem Anlass angereist sind, viele Einheimische, aber auch Weinliebhaber aus den südlichen Nachbarprovinzen besuchten das Weindorf Tramin. Beste Jahrgänge von Weiß- und Rotweinen der Traminer Produzenten wurden verkostet. Es herrschte eine tolle Stimmung bei viel Musik, die Schuhplattler-Gruppe begeisterte wie immer und auch das Wetter meinte es gut.



# MESSE „GESUND SANI & VITAL“ IN BOZEN

Bei der diesjährigen Gesundheitsmesse „Gesund Sani & Vital“ vom 18. bis 22.11.09 in Bozen präsentieren sich das Ressort für Familie, Gesundheit und Sozialwesen, der Südtiroler Sanitätsbetrieb und die Stiftung Vital gemeinsam. Folgende Themen und Abteilungen stehen interessierten Besuchern zur Auswahl:

## Projekt Herz

Personen, die ein erhöhtes Risiko für eine Herz-Kreislaufkrankung aufweisen, können sich einer Reihe von Untersuchungen unterziehen. Anhand der Ergebnisse werden die Ärzte das Risiko für eine Herz-Kreislaufkrankung einschätzen.

## Diätendienst

Die DiätistInnen werden die Besucher über die Gesundheitsrisiken bei erhöhtem Körperfett informieren und die Leitlinien für die Krebsvorsorge der Risikopatienten erläutern.

## Pneumologischer Dienst

Die Raucherberatung wird einen Test zur Feststellung der Nikotinabhängigkeit durchführen sowie einen Test um festzustellen, wie hoch die Motivation ist, mit dem Rauchen aufzuhören.

## Logopädie

Verteilung allgemeiner Unterlagen zum Thema Sprechschwierigkeiten. Beispiele von

Stimm- und Sprechschwierigkeiten und Darstellung der Stimme.

## Audiologie

Skala zur Bewertung der Risiken für Hörschäden bei zu hohem Lärm – Vorbeugemaßnahmen für die Benutzung des Ipod. Simulation von Hörstörungen und Hörverlust über ein Computerprogramm.

## Augenheilkunde

Video und Augentest mit einem neuen Instrument, das die Möglichkeit bietet, den Querschnitt des Auges zu betrachten.

## Psychische Gesundheit

Ausstellung von Bildern psychisch Kranker, geschützter Bereich für Beratungen, Informationen über Aktivitäten der Vereinigungen.

## Mütterberatung

Anwesend sind Hebammen und Sanitätsassistenten, die Informationen über die Schwangerschaft, die Geburt und die



Interessierte Besucher können sich an verschiedenen Informationsständen über Gesundheit und Gesundheitsvorsorge beraten lassen  
Foto: RM

Zeit nach der Geburt erteilen. Ebenso bieten sie Stillberatung an.

## Hauskrankenpflege und Kinesthetik

Dieser Stand befasst sich mit dem Thema der kontinuierlichen Begleitung des Kranken nach der Entlassung aus dem Krankenhaus.

## Ältere Menschen

Aktivitäten von Vereinigungen werden vorgestellt, welche Anreize für ältere Menschen schaffen, damit sie aktiv bleiben, w.z.B. der Hauspflege-dienst für Senioren (Arche).

## Familie, Frauen und Jugendliche

Thema: Starke Eltern, starke Kinder. Es sind Berater beim Stand, die Ratschläge an die Eltern erteilen.

## Wohlbefinden: Sportmedizin und Stiftung Vital

Messung des Blutdrucks,

Bewegung und Gymnastik, Lachyoga, Seniorentheater, gesunde Pause, Ernährung während der Schwangerschaft, Kochshow.

## Infes - Fachstelle für Ess-Störungen

Computertest, um das eigene Verhalten in Bezug auf das Essen abzuschätzen. Der Test zeigt auf, ob eine Beratung angebracht wäre.

## Krankenpflege in der Tagesklinik

Der Messestand präsentiert sich als Patientenzimmer. Die Besucher werden darüber aufgeklärt, wie die Pflege auf humanitäre Art und Weise ausgeübt werden kann.

## Alkoholprävention

Vorführung der laufenden Kampagne Alkohol, Fahrsimulator (Motorräder) welcher die Reaktion beim Fahren unter Alkoholeinfluss über der erlaubten Grenze aufzeigt.



Heuer findet die Gesundheitsmesse „Gesund Sani & Vita“ zum zweiten Mal im Rahmen der Herbstmesse vom 18. bis 22.11.09 in Bozen statt  
Foto: RM

# LEBENSSTILE UND ALKOHOLPRÄVENTION

Die Kampagne des Landes zur Alkoholprävention geht in ihre vorläufige Schlussphase. Nach Jahren der Sensibilisierung trägt die Arbeit bereits erste Früchte: Ständig kommen neue Partner hinzu, welche die wertvolle Alkoholpräventionskampagne unterstützen.

Auch die Vereinigung der freiwilligen Blutspender Italiens – AVIS unterstützt die Initiativen zur Alkoholprävention in Südtirol. Sie hat einen Aufkleber mit der Botschaft „Blutspenden Ja. Alkohol am Steuer Nein“ entwickelt. Damit können sich die Blutspender als solche ausweisen und gleichzeitig ihre Bereitschaft für ein sicheres Fahren kundtun.

Immer wieder kommt es nämlich vor, dass unvorsichtiges Fahren oder, noch schlimmer, Fahren unter Alkoholeinfluss einen hohen Blutzoll fordern. Viele dieser Opfer können nur dank gespendeter Blutkonserven überleben.

## Einheitlicher Auftritt

Das Logo „Alkoholprävention in Südtirol“ des Assessorates für Familie, Gesundheit und Sozialwesen wurde grundsätzlich dafür konzipiert, sämtliche Programme und Tätigkeiten im Bereich der Alkoholprävention auf Landesebene zu begleiten

und es in Kombination mit verschiedenen Maßnahmen einsetzen zu können. Alle Initiativen im Bereich Alkoholprävention in Südtirol sollten vom neuen Präventionslogo gekennzeichnet sein. Dieses Zeichen sollte als Träger aller Maßnahmen im Bereich Alkoholprävention in Erscheinung treten und als verbindendes Element für alle Initiativen fungieren.

## Zusammenarbeit nutzt allen

Die Kombination des Kronen-Korken-Motivs „Alkoholprävention in Südtirol“ des Ressorts für Familie, Gesundheit und Sozialwesen mit dem Aufruf „Blutspenden Ja. Alkohol am Steuer Nein“ der Vereinigung der freiwilligen Blutspender Italiens - AVIS ist daher ein gelungenes Beispiel für dieses fruchtbringende Zusammenwirken von sich ergänzenden Präventionsbotschaften. Damit wird die Präventionslinie des Ressorts für Gesundheit und Sozialwesen weitergeführt. Der rote De-



Fahren unter Alkoholeinfluss kann tödliche Unfälle verursachen

ckel mit einem Rufezeichen, dem Symbol für „Achtung“ fordert auf, über die Risiken des Alkoholmissbrauchs nachzudenken und gleichzeitig wird mit dem Aufruf „Blutspenden Ja. Alkohol am Steuer Nein“ für ein starkes Bewusstsein von Verantwortung appelliert, wie mit der Substanz Alkohol, in diesem Fall insbesondere als Blutspender, umzugehen ist. Diese Aktion sollte zahlreiche Menschen zum Nachdenken anregen. Die Vereinigung der freiwilligen Blutspender Italiens – AVIS leistet damit einen wertvollen Beitrag zur Information und Sensibilisierung für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol.

## Langfristigkeit ist gefragt

Das Assessorat für Gesundheit und Sozialwesen hat die Kampagne zum bewussten Umgang mit Alkohol vor drei Jahren entwickelt und zwar

in Zusammenarbeit mit Einrichtungen/Diensten, w.z.B. Forum Prävention, Dienst für Abhängigkeitserkrankungen Bozen und Bruneck, Vereinigung „Hands“ oder dem Therapiezentrum „Bad Bachgart“. Ziel der Kampagne ist es, für einen bewussten Umgang mit Alkohol zu sensibilisieren und über die Risiken von Alkoholmissbrauch zu informieren. Dieses Ziel soll durch Botschaften erreicht werden, wie etwa: Alkohol ist eine Substanz, die dosisabhängig neben dem Genuss auch Probleme mit sich bringen kann. Ein bewusster verantwortungsvoller Umgang mit Alkohol ist möglich und erlernbar und es gibt Situationen, wo die Punkt-Nüchternheit, nichts trinken, erforderlich ist.

Weitere Informationen gibt es im Internet: [www.provinz.bz.it/gesundheitswesen/vorsorge/alkohol.asp](http://www.provinz.bz.it/gesundheitswesen/vorsorge/alkohol.asp)



Auch die Blutspender unterstützen die Kampagne des Landes

# Ginst an der Weinstraße...



Auswandererfamilie - Wehmütiger Abschied von der Heimat Blasius Mayrhofer, 1940.

## Die Option im Unterland 1939

Unter Option versteht man das Abkommen zwischen Hitler und Mussolini zur Umsiedlung der Südtiroler ins Deutsche Reich. 1939 mussten sich die Südtiroler entscheiden, ob sie auswandern oder im faschistischen Italien bleiben wollten. Nach einer beispiellosen Propagandaschlacht der Nationalsozialisten optierten 86 Prozent für Deutschland. Nicht aus Liebe zu Hitler hatten viele Südtiroler damals optiert, sondern weil sie der Überzeugung waren, damit ihr deutsches Volkstum bewahren zu können.

## Erste Reaktionen

Auf die ersten Gerüchte über den Umsiedlungsbeschluss sagten die Leute im Unterland, be-

vor sie den Text nicht schwarz auf weiß zu sehen bekämen, glaubten sie überhaupt nichts. Je mehr aber das Unfassbare zur Gewissheit wurde, regten sich in den Unterländern Trotz und Beharrungswille. In Salurn zeigten sich die Leute entschlossen, „auf ihrer Scholle auszuhalten, bis man sie fortbringe“. Die Kurtiniger sagten gar „Aufstand und Blut“ voraus, wenn man sie von Haus und Hof vertreibe. Die Margreider schworen: „Und wenn wir Plenten allein fressen müssen, werden wir aushalten, bis die Krise vorbei ist.“ Die Traminer kannten nur ein Entweder-Oder: zu 100 Prozent hinaus oder zu 100 Prozent dableiben. Dableiben käme aber nur dann in Betracht, wenn sie alle Garantien bekämen, „nicht nach hinunter abgeschoben zu

werden“. Die Aurer nahmen die gleiche Haltung ein: Alle oder niemand, vollzählig hinaus ins Reich oder vollzählig hierbleiben. – Aber es kamen auch Stimmen auf, die sagten, dass man nicht hierbleiben dürfe, dass die Italiener einen unten haben wollten, dass als Alternative zur Zwangsverschickung unter die Po-Linie nur der Weg über den Brenner bliebe. Mit dem zunehmenden Druck gewannen diese Stimmen immer mehr an Gewicht und Überzeugungskraft. Überall in den Gemeinden legten die Behörden schwarze Listen von politisch Verdächtigen an, die für die Zwangsverschickung in Frage kamen. In Leifers, Kurtinig und Margreid forderten am 19. Juli 1939 die Carabinieri die Bauern auf, für Deutschland zu optieren oder sich eine Gegend südlich des Po auszusuchen. Der Gemeindegemeindeflatretär von Salurn und der Leiter der Krankenkasse in Neumarkt (Bruno Donati) gaben den Leuten den Rat, nach Libyen auszuwandern.

„NEUMARKT“, von Josef Fontana, 1993, S. 330

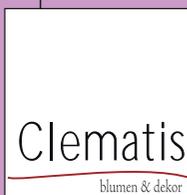
## Gehen oder bleiben?

Die Propaganda verstand es in Radein geschickt, das Gehen und Bleiben in Deutsch und Welsch umzumünzen. „Ich habe für ‚deutsch bleiben‘ gewählt“ ist auch in Radein öfters

die einfache Antwort der damaligen Optanten. Natürlich wollte man seine Sprache und Identität nicht verlieren und schon gar nicht unter dem Po oder gar in Sizilien angesiedelt werden. Dieses Gerücht hielt sich hartnäckig und wurde auch offiziell von maßgeblichen Stellen nicht zeitgerecht dementiert. – Das veranlasste den Zirmerhofbesitzer Josef Perwanger senior die Beziehungen zu einigen seiner prominenten Gäste zu nützen. Der Generalkonsul in Rom verhalf ihm zu einer Privataudienz bei Starace, dem Sekretär Mussolinis, der ihm versicherte, dass von einer Umsiedlung der Südtiroler in andere Regionen Italiens nie die Rede war. Der Großteil der Radeiner entschied sich daraufhin für das Dableiben, einige andere dafür umso entschiedener für das Gehen. Erst später, am 31. März 1940, stand in einer Sonderausgabe der Tageszeitung Dolomiten, dass der Duce Vertretern aus dem Oberetsch feierlich erklärt hatte: „Ihr werdet ungestört in euren alten Wohnsitzen verbleiben. Niemand hat je daran gedacht oder wird daran denken, Euch aus eurer Heimat zu entfernen.“

„RADEIN“, Annemarie Haas Girardi, 2007, S. 34

gotthard@dieweinstrasse.bz



Zeit für STIMMUNGSVOLLE STUNDEN ...

Engelsflügel \* Sternenstaub \* Augenleuchten \* Goldglanz

... in der Ex-Gutsverwaltung Baron Longo, Neumarkt (Fleimstalerstraße, Nähe Grundschule)

## Adventausstellung

von Freitag, 13. bis Sonntag, 15. November 2009 von 9 bis 18 Uhr

Das Clematis-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Clematis \* blumen & dekor  
 Neumarkt \* Tel. 0471 820915

Mitgestalter:

Laurenz Stockner  
 Metallschalen

Giovanna Piol Gasser  
 Künstlerin

Jacob  
 Steinmetz

Tengler  
 Gartengestaltung

Marion Maier  
 Uhren





# Weihnachtsaktion Eppan | Kaltern



## Kaufen und gewinnen!



...und **105** weitere Preise



hds unione

IMPRESA

Bild hat nur symbolischen Charakter